Informationen für Bieter

Maßnahme: Neubau einer sechsgruppigen KITA in Beindersheim
Leistung: Lose Möblierung
Vergabenummer: 26-11-26-1420

- ✓ Wir stellen Ihnen alle Formulare, die Sie in Abhängigkeit Ihres Angebotes ausfüllen und wieder über die Vergabeplattform zurücksenden (hochladen) müssen, im Word-Format (*.docx) zur Verfügung.

- ✓ Das Leistungsverzeichnis stellen wir Ihnen in einem ausfüllbaren Format entweder im Excel-Format oder als GAEB-Datei zur Verfügung. Tragen Sie Ihre Preise und evtl. geforderte Bieterangaben in die Excel-Datei bzw. die GAEB-Datei ein und laden Sie diese Datei mit Ihren Angaben wieder hoch. Bei einer GAEB-Datei müssen Sie Ihre Angaben im Austauschformat *.X84 abspeichern *)

- ✓ Einen Komplettsatz der Vergabeunterlagen inkl. der Leistungsbeschreibung/Leistungsverzeichnis (Langtext) sowie weitere zusätzliche Unterlagen (Pläne, Gutachten etc.) stellen wir im PDF-Format ein.

- ✓ **Hinweise zur elektronischen Angebotsabgabe**

  Die kompletten Vergabeunterlagen einschließlich der als Angebot zurückzugebenden Dateien finden Sie beim Download der Vergabeunterlagen im Verzeichnis „Anschreiben“. Bitte füllen Sie diese auf Ihrem PC aus und laden Sie Ihre vollständigen Angebotsdokumente im Bietertool im Menüpunkt „Dokumente zum Angebot“ unter dem Reiter „Eigene Dokumente“ als Angebot hoch.

  Sie können sämtliche Angebotsunterlagen wahlweise einzeln – oder im Paket als ZIP-Datei – hochladen. Lediglich das Angebotsschreiben (Formblatt 633) sollte separat hochgeladen werden, da es als einziges Dokument bei der Angebotseröffnung verlesen wird. *)

- ✓ Sofern Sie zugelassene Nebenangebote, Sondervorschläge, Referenzunterlagen etc. abgeben, können diese in allen gängigen Dateiformaten (z.B. WORD, EXCEL, TXT, JPG, PDF etc.) hochgeladen werden.*)

- ✓ **Zur Abgabe eines vollständigen Angebotes beachten Sie bitte die Angaben im Formblatt 216 - Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen.**

- ✓ Bieteranfragen zu den Vergabeunterlagen müssen elektronisch über die Vergabeplattform oder per Mail gestellt werden und werden grundsätzlich über die Vergabeplattform beantwortet.

- ✓ Bieter, die die Vergabeunterlagen anonym (ohne Bieterregistrierung) bei der Vergabeplattform herunterladen, müssen sich fortlaufend über eventuelle Bieterinformationen oder Aktualisierungen der Vergabeunterlagen während der Angebotsfrist bei der Plattform informieren.

- ✓ Zugelassene schriftliche Angebote müssen auf dem Formblatt 633 eine Unterschrift ausweisen. Bei elektronisch übermittelten Angeboten in Textform muss der Bieter erkennbar sein.

- ✓ **In diesem Vergabeverfahren ist die Einreichung eines Angebotes ausschließlich elektronisch, verschlüsselt über die Vergabeplattform zulässig. Die Einreichung schriftlicher Angebote (Postweg oder persönliche Abgabe) ist nicht zugelassen!**

- ✓ Bieter und deren Bevollmächtigte sind zur Angebotseröffnung nicht zugelassen.

- ✓ Service-Hotline der Vergabeplattform
  Beratung und Hilfe bei allen Fragen zur Bedienung der Vergabeplattform steht von Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr zur Verfügung. Sie erreichen den Support kostenpflichtig unter der Service-Telefonnummer **0900 – 3 24 38 37**.

Ihre Vergabestelle
Verbandsgemeindeverwaltung Lambsheim-Heßheim

Im Auftrag
VBS Vergabeberatungsstelle GmbH
Tel.: 02602 / 99 73 89 – 0, E-Mail: lambsheim@bieteranfrage.de

**) bei elektronisch übermitteltem Angebot*

Vergabestelle
Verbandsgemeindeverwaltung Lambsheim-Heßheim
Hauptstraße 14
67258 Heßheim
E-Mail lambsheim@bieteranfrage.de

Vergabeart	
☒ Öffentliche Ausschreibung	
☐ Beschränkte Ausschreibung	
☐ Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb	
☐ Verhandlungsvergabe	
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum **26.11.2026**	Uhrzeit **14:20 Uhr**
Bindefrist endet am **31.12.2026**	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß UVgO)

Bezeichnung der Leistung

Maßnahmennummer	Maßnahme
	Neubau einer sechsgruppigen KITA in Beindersheim

Vergabenummer	Leistung
26-11-26-1420	**Lose Möblierung**

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

☒	632	Bewerbungsbedingungen
☒	216	Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
☒		Informationen zur Datenerhebung
☐	227	Zuschlagskriterien
☒	219	Regelung Datenübermittlung
☒		02 Kalkulationspläne
☐		
☐		

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

☒		Teile der Leistungsbeschreibung: (Beschreibungen, Pläne, sonstige Anlagen)
☒	634	Besondere Vertragsbedingungen
☒	635	Zusätzliche Vertragsbedingungen
☐		
☐	241	Abfall
☐	244	Datenverarbeitung
☐		
☐		
☐		
☐		
☐		

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

☒	633	Angebotsschreiben
☒		Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
☒	124_LD	Eigenerklärung zur Eignung
☒	234	Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
☒	235	Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmer
☐	248	Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
☐		Erklärung zur Vermeidung des Erwerbs von Produkten aus ausbeuterischer Kinderarbeit
☒	218	Vereinbarung Tariftreue/Mindestentgelt Rheinland-Pfalz
☐		
☐		

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

☐	221/222	Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222
☐	223	Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
☒	236	Verpflichtungserklärung anderer Unternehmer
☐		
☐		
☐		

1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung

Ortsgemeinde Beindersheim

Schenkelstraße 1, 67259 Beindersheim

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

☒ elektronisch über die Vergabeplattform

☐ in Textform unter nachstehender Anschrift:

Name	**VBS Vergabeberatungsstelle GmbH**			
Anschrift				
Telefon		Fax	E-Mail	**lambsheim@bieteranfrage.de**

Anfragen zu den Vergabeunterlagen sind bis zum Ablauf der Angebotsfrist auch per E-Mail möglich unter lambsheim@bieteranfrage.de. Die Beantwortung von Anfragen erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform.

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro fragt der Auftraggeber bei der Registerbehörde ab, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen für denjenigen Bieter gespeichert sind, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

☒ siehe Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen

☐

☐

☐

☐

☐

3.2

3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

☒ nachgefordert.

☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert.

3.4 Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

☒ siehe Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen

☐

4 Losweise Vergabe

☒ nein

5 Nebenangebote

☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen; Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.

6 Angebotswertung

6.1 Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☒ Zuschlagskriterium Preis
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

6.2 Bevorzugungsregelung nach dem Sozialgesetzbuch IX

Ist das Angebot eines bevorzugten Bieters ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines nicht bevorzugten Bieters, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt.

Bei der Wertung der Angebote wird der von bevorzugten Unternehmen angebotene und zur Wertung herangezogene Preis

a) bei anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen und anerkannten Blindenwerkstätten mit einem Abschlag von 15 v. H.,

b) bei anerkannten Inklusionsbetrieben mit einem Abschlag von 10 v. H.

berücksichtigt.

Falls das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird, so wird nur der Anteil berücksichtigt, den die bevorzugten Einrichtungen an dem Gesamtangebot der Arbeitsgemeinschaft haben. Bei der Angebotsabgabe ist der Anteil der bevorzugten Einrichtungen anzugeben.

6.3 Berücksichtigung von Ausbildungsbetrieben

Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das zum Zeitpunkt der Ausschreibung im Verhältnis zu den mitbietenden Unternehmen Ausbildungsplätze bereitstellt oder sich an der beruflichen Erstausbildung beteiligt.

Diese Voraussetzungen sind auf gesondertes Verlangen durch eine Eigenerklärung nachzuweisen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.

6.4 **Berücksichtigung von Unternehmen mit Frauenfördermaßnahmen**

Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das zum Zeitpunkt der Ausschreibung im Verhältnis zu den mitbietenden Unternehmen umfassendere Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben durchführt.
Diese Voraussetzungen sind auf gesondertes Verlangen durch eine Eigenerklärung nachzuweisen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.

7 **Zugelassene Angebotsabgabe**

☒ Elektronisch

☒ in Textform ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.
Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform verschlüsselt der Vergabestelle zu übermitteln.

☐ Schriftlich

☒ Schriftliche Angebote sind nicht zugelassen.

8 **Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:**

Dieses Vergabeverfahren fällt in den Anwendungsbereich der Landesverordnung über die Nachprüfung von Vergabeverfahren durch Vergabeprüfstellen.

Bieter müssen erkannte oder erkennbare Verstöße innerhalb der jeweils geltenden Fristen des § 10 Abs. 3 dieser Verordnung rügen, anderenfalls können sie vor der Vergabeprüfstelle in der Sache nicht gehört werden. (Weitere Hinweise zu den Rügeobliegenheiten des Bieters siehe Ziffer 10 der Bewerbungsbedingungen, Formblatt 632)

Vergabeprüfstelle, an die der Auftraggeber eventuelle Beanstandungen des Bieters weiterleitet, sofern der Bieter nicht ausdrücklich auf eine Weiterleitung verzichtet hat:

Vergabeprüfstelle beim
Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Energie und Klima
Stiftstraße 9
55116 Mainz
E-Mail: vergabepruefstelle@mwtek.rlp.de

9 **Zuständige Aufsichtsbehörde**:

Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis, Europaplatz 5, 67063 Ludwigshafen

10

Bewerbungsbedingungen für die Vergabe von Leistungen

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der “Verfahrensordnung für die Vergabe öffentlicher Liefer- und Dienstleistungsaufträge unterhalb der EU-Schwellenwerte”, (Unterschwellenvergabeordnung - UVgO).

1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat es unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen.

2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Das Angebot ist bis zu dem von der Vergabestelle angegebenen Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Ein nicht form- oder fristgerecht eingereichtes Angebot wird ausgeschlossen.

3.3 Eine selbstgefertigte Abschrift oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zulässig.

Die von der Vergabestelle vorgegebene Langfassung des Leistungsverzeichnisses ist allein verbindlich.

3.4 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

3.5 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.6 Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die von ihm geforderten Preise. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzelner Leistungspositionen in „Mischkalkulationen“ auf andere Leistungspositionen umlegt, von der Wertung ausgeschlossen.

3.7 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben.

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebotes hinzuzufügen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden

und

- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

4 Nebenangebote

4.1 Soweit an Nebenangebote Mindestanforderungen gestellt sind, müssen diese erfüllt werden; im Übrigen müssen sie im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein. Die Erfüllung der Mindestanforderungen bzw. die Gleichwertigkeit ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

4.2 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten. Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Leistung erforderlich sind.

Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Angaben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

4.3 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).

4.4 Nebenangebote, die den Nummern 4.1 bis 4.3 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

5 Nachweis der Bevorzugteneigenschaft

5.1 Zum Nachweis der Bevorzugteneigenschaft ist der Vergabestelle auf Verlangen vorzulegen

- bei Werkstätten für behinderte Menschen die von der Bundesagentur für Arbeit nach § 225 SGB IX ausgesprochene Anerkennung und ein Auszug aus dem Verzeichnis der anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen und deren Leistungsangebot, das bei der Bundesagentur für Arbeit geführt wird; dabei genügen die bestehenden Anerkennungen im Sinne der §§ 5 und 13 des durch Artikel 30 Abs. 2 Nr. 1 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) mit Wirkung vom 14. September 2007 außer Kraft getretenen Blindenwarenvertriebsgesetzes vom 9. April 1965 (BGBl. I S. 311), weiterhin als Nachweis.
- bei Inklusionsbetrieben eine Bescheinigung des Landesamts für Soziales, Jugend und Versorgung Rheinland-Pfalz über die Anerkennung als Inklusionsbetrieb im Sinne des § 215 SGB IX.

5.2 Der Nachweis der Bevorzugteneigenschaft kann für Werkstätten für behinderte Menschen, Blindenwerkstätten, Inklusionsbetriebe und vergleichbare Einrichtungen in anderen Staaten durch eine entsprechende Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Ursprungs- oder Herkunftslands dieser Einrichtung erbracht werden.

5.3 Wird eine solche Bescheinigung in dem betreffenden Land nicht ausgestellt, so kann sie durch eine eidesstattliche Erklärung ersetzt werden, die die betreffende Einrichtung vor einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde, einem Notar oder jeder anderen befugten Behörde des betreffenden Staates abgibt. In den Staaten, in denen es eine derartige eidesstattliche Erklärung nicht gibt, kann dies durch eine feierliche Erklärung ersetzt werden. Die Echtheit der eidesstattlichen oder feierlichen Erklärung ist durch die zuständige Behörde oder den Notar zu bescheinigen.

Der Nachweis soll nicht älter als ein Jahr sein.

6 Bietergemeinschaften

6.1 Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.

6.2 Sofern nicht öffentlich ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeforderten Unternehmen gebildet haben, nicht zugelassen.

6.3 In Verträgen zwischen Mitgliedern von Arbeitsgemeinschaften, die sich sowohl aus Unternehmen nach Nummer 7.1 der Verwaltungsvorschrift über das Öffentliche Auftragswesen in Rheinland-Pfalz (kleinere und mittlere Unternehmen KMU) als auch aus anderen Unternehmen zusammensetzen, dürfen kleine und mittlere Unternehmen nicht benachteiligt werden. Die Verträge sind dem öffentlichen Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen.

7 Nachunternehmen

7.1 Beabsichtigt der Bieter Teile der Leistung von Nachunternehmen ausführen zu lassen, muss er in seinem Angebot Art und Umfang der durch Nachunternehmen auszuführenden Leistungen angeben und auf Verlangen die vorgesehenen Nachunternehmen benennen.

7.2 Im Falle der Weitervergabe von Aufträgen an Nachunternehmer muss der Auftragnehmer (Hauptunternehmer) berücksichtigen, dass er

a) bei der Einholung von Angeboten für Nachunternehmeraufträge nach wettbewerblichen Gesichtspunkten verfährt und dabei kleinere und mittlere Unternehmen nicht benachteiligt,

b) rechtzeitig vor der Übertragung Namen und Anschriften der Nachunternehmer sowie deren Berufsgenossenschaften mitzuteilen hat,

c) nur solche Nachunternehmer beauftragen darf, die die gewerbe- und handwerksrechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung des zu vergebenden Unterauftrages erfüllen,

d) den Nachunternehmer davon in Kenntnis setzt, dass seine Leistung der Erfüllung eines öffentlichen Auftrages dient und

e) auf Verlangen der Vergabestelle die Einhaltung vorstehender Verpflichtungen sowie Art und Umfang der zur Weitervergabe vorgesehenen Leistungen nachzuweisen hat.

8 Eignung

Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot

- entweder die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung für Liefer-/Dienstleistungen“
- oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

vorzulegen.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Stattdessen kann der Nachweis auch durch Eintrag in einem amtlichen Verzeichnis (z.B. dem durch die Industrie- und Handelskammer eingerichteten PQ-Verzeichnis) oder durch Vorlage eines Zertifikates im Sinne der europäischen Zertifizierungsstandards geführt werden.

9 Verhandlungsvergabe

Der Auftraggeber behält sich vor, die eingehenden Angebote nicht zu verhandeln und auf Basis der eingehenden Erstangebote den Zuschlag zu erteilen.

10 Rügeobliegenheiten des Bieters/Bewerbers nach § 10 Abs. 3 der Landesverordnung über die Nachprüfung von Vergabeverfahren durch Vergabeprüfstellen

Hinsichtlich der Rügeobliegenheiten hat der Bieter die Regelungen des § 10 Abs. 3 der Landesverordnung über die Nachprüfung von Vergabeverfahren durch Vergabeprüfstellen zu beachten.

Die Vergabeprüfstelle weist in ihrer Entscheidung das Nachprüfungsbegehren des beanstandenden Bieters oder Bewerbers zurück,

1. soweit der beanstandende Bieter oder Bewerber den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor der Information über die Nichtberücksichtigung seines Angebotes bzw. die Ablehnung seiner Bewerbung erkannt und **gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von sieben Kalendertagen gerügt** hat,
2. soweit **Verstöße** gegen Vergabevorschriften, die **aufgrund der Bekanntmachung erkennbar** sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten **Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber** gerügt werden,
3. soweit **Verstöße** gegen Vergabevorschriften, die erst **in den Vergabeunterlagen erkennbar** sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der **Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber** gerügt werden.

Besonderer Hinweis

Bieter, die die Vergabeunterlagen anonym (d.h. ohne eine Bieterregistrierung) bei der Vergabeplattform herunterladen, müssen sich fortlaufend über eventuelle Aktualisierungen der Vergabeunterlagen während der Angebotsfrist bei der Plattform informieren. Die Einreichung nicht aktueller Vergabeunterlagen führt zum Ausschluss des Angebotes von der Wertung.

Name und Anschrift des Bieters
(Firmenname lt. Handelsregister)

Ort:	
Datum:	
Tel.:	
Fax:	
E-Mail:	
HR-Nr.:	
Registergericht:	
USt.-ID-Nr.:	

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Verbandsgemeindeverwaltung Lambsheim-Heßheim
Verwaltungsstelle Heßheim
Hauptstraße 14
67258 Heßheim

Angebotsschreiben

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer	Maßnahme
	Neubau einer sechsgruppigen KITA in Beindersheim
Vergabenummer	Leistung
26-11-26-1420	**Lose Möblierung**

Anlagen[1], die Vertragsbestandteil werden

☒		Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
☐		Vertragsformular für Instandhaltung mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
☐	234	Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
☐	235	Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
☒	218	Verpflichtungserklärung LTTG Rheinland-Pfalz
☐		
☐		
☐		
☐		
☐		
☐		
☐		

Anlagen[2], die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden

☐	124_LD	Eigenerklärung zur Eignung
☐		Einheitliche Europäische Eigenerklärung
☐		Sonstige Unterlagen/Nachweise zur Eignung
☐	221 / 222 223	Angaben zur Kalkulation (Preisermittlung, Aufgliederung Einheitspreise, Urkalkulation)
☐		

1 vom Bieter anzukreuzen und beizufügen
2 vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

1 **Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.**
An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

2	**Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung einschl. Umsatzsteuer beträgt**		**€**
3	**Anzahl der Nebenangebote**	**nicht zugelassen**	**St.**
4	**Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote**		**%**

5 **Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:**

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), Ausgabe 2003,
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

6 **Ich/Wir erklären, dass**

- ich/wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n).
- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
- ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.

7 **Ich/wir erklären, dass**
ich/wir die in Formblatt 219 getroffenen Regelungen zur Datenübermittlung - hier: Datenaustausch mit Hilfe von GAEB-Dateien (Ziffer 1 und Ziffer 2) - bei Abweichungen zwischen Textfassungen im PDF Format und GAEB-Dateien anerkenne(n).

_____
Vor- und Zuname des Erklärenden

Ist
- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
- ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
- ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen,
wird das Angebot ausgeschlossen.

Vergabenummer	26-11-26-1420
Maßnahmennummer	

Maßnahme

Neubau einer sechsgruppigen KITA in Beindersheim

Leistung

Lose Möblierung

BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN

Die §§ beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B).

1 Überwachung der Anlieferung

Die Überwachung obliegt dem Auftraggeber.

2 Anlieferungs- oder Annahmestelle

Ort **67259 Beindersheim**

3 Ausführungsfristen

Anlieferung	**01.03.2027**
Ende der Ausführung	**05.03.2027**

4 Vertragsstrafen (§ 11)

Keine

5 Rechnungen (§ 15)

Alle Rechnungen sind beim Auftraggeber

2 -fach einzureichen.

6 Sicherheitsleistung (§ 18)

keine

7 Zahlungsbedingungen (§ 17)

Vorauszahlungen werden nur geleistet, wenn nachfolgend eine Regelung getroffen ist.

gem. VOL/B

8 Weitere Bedingungen

8.1 Verbot der illegalen Beschäftigung

Der Auftragnehmer ist vertraglich verpflichtet, Arbeitnehmer-/innen nicht illegal zu beschäftigen.

8.2 Hauptunternehmer, Nachunternehmer

Im Falle der Weitervergabe von Aufträgen an Nachunternehmer hat der Auftragnehmer (Hauptunternehmer)

a) bei der Einholung von Angeboten für Nachunternehmeraufträge nach wettbewerblichen Gesichtspunkten zu verfahren und dabei kleinere und mittlere Unternehmen nicht zu benachteiligen,
b) rechtzeitig vor der Übertragung dem Auftraggeber Namen und Anschriften der Nachunternehmer sowie deren Berufsgenossenschaften mitzuteilen hat,
c) nur solche Nachunternehmer zu beauftragen, die die gewerbe- und handwerksrechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung des zu vergebenden Unterauftrages erfüllen,
d) den Nachunternehmer davon in Kenntnis zu setzen, dass seine Leistung der Erfüllung eines öffentlichen Auftrages dient und
e) auf Verlangen des öffentlichen Auftraggebers die Einhaltung vorstehender Verpflichtungen sowie Art und Umfang der zur Weitervergabe vorgesehenen Leistungen nachzuweisen.

9 Weitere Besondere Vertragsbedingungen

Ende der Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen

Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen

1 Art und Umfang der Leistungen (§ 1 VOL/B)

Die vereinbarten Preise enthalten auch die Kosten für Verpackung, Aufladen, Beförderung bis zur Anlieferungs- oder Annahmestelle und Abladen, wenn in der Leistungsbeschreibung nichts anderes angegeben ist.

Der Auftragnehmer hat Packstoffe zurückzunehmen und ggf. auf seine Kosten zu beseitigen. Etwaige Patentgebühren und Lizenzvergütungen sind durch den Preis für die Leistung abgegolten.

2 Änderung der Leistung (§ 2 Nr. 3 VOL/B)

2.1 Beansprucht der Auftragnehmer aufgrund von § 2 Nr. 3 eine erhöhte Vergütung, muss er dies dem Auftraggeber unverzüglich - möglichst vor Ausführung der Leistung und möglichst der Höhe nach - schriftlich mitteilen.

2.2 Der Auftragnehmer hat auf Verlangen die durch die Änderung der Leistung bedingten Mehr- oder Minderkosten nachzuweisen.

3 Ausführung der Leistung (§ 4 VOL/B)

Der Auftraggeber kann sich über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung unterrichten.

4 Güteprüfung (§ 12 Nr. 2 VOL/B)

Verlangt der Auftraggeber eine im Vertrag nicht vereinbarte Güteprüfung, werden dem Auftragnehmer die dadurch entstandenen Kosten erstattet.

5 Abnahme (§ 13 VOL/B)

5.1 Die Lieferung oder Leistung wird förmlich abgenommen.

5.2 Die Gefahr geht, wenn nichts anderes vereinbart ist, auf den Auftraggeber über

- bei Lieferleistungen mit der Übernahme an der Anlieferungsstelle,
- bei Aufbauleistungen mit der Abnahme.

6 Mängelansprüche (§ 14 VOL/B)

Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beginnt mit der Abnahme der Leistung.

7 Rechnungen (§§ 15 und 17 VOL/B)

7.1 Die Rechnungen sind mit den Vertragspreisen ohne Umsatzsteuer (Nettopreise) aufzustellen; der Umsatzsteuerbetrag ist am Schluss der Rechnung mit dem Steuersatz einzusetzen, der zum Zeitpunkt des Entstehens der Steuer, bei Schlussrechnungen zum Zeitpunkt des Bewirkens der Leistung gilt.

Beim Überschreiten von Vertragsfristen, die der Auftragnehmer zu vertreten hat, wird die Differenz zwischen dem aktuellen Umsatzsteuerbetrag und dem bei Fristablauf maßgebenden Umsatzsteuerbetrag nicht erstattet.

7.2 In jeder Rechnung sind Umfang und Wert aller bisherigen Leistungen und die bereits erhaltenen Zahlungen mit gesondertem Ausweis der darin enthaltenen Umsatzsteuerbeträge anzugeben.

8 Leistungen nach Stundenverrechnungssätzen (§ 16 VOL/B)

Der Auftragnehmer hat über Leistungen nach Stundenverrechnungssätzen arbeitstäglich Listen in zweifacher Ausfertigung einzureichen. Diese müssen

- das Datum,
- die genaue Bezeichnung des Ausführungsortes,
- die Art der Leistung,
- die Namen der Arbeitskräfte und deren Berufs-, Lohn- oder Gehaltsgruppe,
- die geleisteten Arbeitsstunden je Arbeitskraft, ggf. aufgegliedert nach Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit, sowie nach im Verrechnungssatz nicht enthaltenen Erschwernissen und
- die Gerätekenngrößen enthalten.

Rechnungen über Stundenverrechnungssätze müssen entsprechend den Listen aufgegliedert werden. Die Originale der Listen behält der Auftraggeber, die bescheinigten Durchschriften erhält der Auftragnehmer.

Informationen wegen der Erhebung personenbezogener Daten nach Artikel 14 Datenschutz-Grundverordnung (Verordnung (EU) 2016/679 vom 27. April 2016)

Namen und Kontaktdaten des für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten Verantwortlichen:	Verbandsgemeindeverwaltung Lambsheim-Heßheim Hauptstraße 14 67258 Heßheim Telefon: 06233 / 37 91 - 0
Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten:	Verbandsgemeindeverwaltung Lambsheim-Heßheim Datenschutzbeauftragte(r) Frau Lali Beruashvili, SECURION Rheinland-Pfalz GmbH Hauptstraße 14 67258 Heßheim Telefon: 06233 / 37 91 - 0 E-Mail: datenschutz@securion.de
Betroffene Personen	Bieter und ggfs. deren Mitarbeiter/innen
Kategorien personenbezogener Daten	Folgende Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet: Adressdaten einschl. E-Mail-Anschriften und Telefonnummern, ggf. Qualifikation eingesetzter Mitarbeiter/innen der Bieter
Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten:	Zweck der Verarbeitung: Durchführung eines Vergabeverfahrens, u.a. zur Bereitstellung der Vergabeunterlagen, Beantwortung von Bieterfragen, Prüfung der Eignung Rechtsgrundlagen: Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) DSGVO § 22 Gemeindehaushaltsverordnung Rheinland-Pfalz, VV Öffentliches Auftragswesen in Rheinland-Pfalz, VOB/A, UVgO, VgV, Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Sollten die erforderlichen Angaben nicht bereitgestellt werden, kann das Angebot / der Teilnahmeantrag vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.
Kriterien für die Festlegung der Dauer der Speicherung personenbezogener Daten	Die Speicherung der personenbezogenen Daten erfolgt nur so lange, wie dies unter Beachtung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Die Aufbewahrungsfristen ergeben sich aus den vergabe-, vertrags- und förderrechtlichen Regelungen. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht.
Empfänger von personenbezogenen Daten	Personenbezogene Daten dürfen an andere Personen oder Stellen weitergegeben werden, wenn Sie dem zustimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist: Interne Empfänger: die jeweiligen Fachabteilungen, die für die Vergabe und Auftragsausführung zuständig sind; Externe Empfänger: • im Rahmen des Vergabeverfahrens unterstützende Beschaffungsdienstleister • mit der Ausschreibung und Bauüberwachung betraute freiberuflich Tätige • unterlegene Bieter, die einen Antrag nach § 62 Abs. 2 VgV stellen bzw. nach § 46 UVgO, § 19 Abs. 2 VOB/A über den Namen des erfolgreichen Bieters zu unterrichten sind; • Bundeskartellamt zur Einholung von Auskünften aus dem Wettbewerbsregister bei einer Auftragssumme ab 30.000 Euro (netto); • bei Liefer- und Dienstleistungen werden bei Beschränkten Ausschreibungen ohne Teilnahmewettbewerb und Freihändigen Vergaben ohne Teilnahmewettbewerb ab einem Auftragswert von jeweils 25.000 Euro (netto) für die Dauer von 3 Monaten der Name des beauftragten Unternehmens oder der natürlichen Person bekanntgegeben; • bei Bauleistungen werden bei Beschränkten Ausschreibungen ohne Teilnahmewettbewerb ab einem Auftragswert von 25.000 Euro (netto) und bei Freihändigen Vergaben ab einem Auftragswert von 15.000 Euro (netto) für die Dauer von 6 Monaten der Name des beauftragten Unternehmens oder der natürlichen Person bekanntgegeben;

	• bei EU-weiten Vergabeverfahren werden der Name und die Anschrift deserfolgreichen Bieters an das Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union zur Bekanntmachung übermittelt; • die Stelle zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen • Gerichte im Falle von Klagen. Es erfolgt grundsätzlich keine Übermittlung von Daten an ein Land außerhalb des Geltungsbereichs der DSGVO.
Betroffenenrechte	Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung insbesondere folgende Rechte: • Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DSGVO) • Recht auf Berichtigung, soweit sie betreffende Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DSGVO) • Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 17 DSGVO zutrifft. Art. 17 Abs. 3 DSGVO enthält Ausnahmen vom Recht auf Löschung z. B. zur Erfüllung rechtlicher Speicherpflichten, für öffentliche Archivzwecke, statistische Zwecke sowie zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen. • Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, insbesondere soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit; - wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt; - wenn die betroffene Person die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt und deshalb nicht gelöscht werden können, oder - wenn bei einem Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen. • Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht, dass die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass uns eine Bearbeitung nur dann möglich ist, wenn wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten dürfen.
Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde	Die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde im Land Rheinland-Pfalz ist: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz Hintere Bleiche 34 55116 Mainz E-Mail poststelle@datenschutz.rlp.de Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Eine Informationspflicht bei der Erhebung personenbezogener Daten bei Dritten (bspw. Eignungsnachweise dritter Personen) besteht nach Artikel 14 Abs. 5 Buchstabe c) Datenschutz- Grundverordnung nicht, da die Datenerhebung im Rahmen des Vergabeverfahrens ausdrücklich geregelt ist und dort zum Schutz der Interessen der betroffenen Personen eine vertrauliche Behandlung der Daten vorgesehen ist.

	Vergabenummer	Maßnahmennummer
	26-11-26-1420	
Maßnahme **Neubau einer sechsgruppigen KITA in Beindersheim**		
Leistung **Lose Möblierung**		

Ergänzung der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

Regelung der elektronischen Datenübermittlungen zwischen Ausschreibender Stelle und Bieter

1 Format digitaler Vergabeunterlagen zur Angebotsanforderung (Ausschreibende Stelle an Bieter)

Die digitalen Vergabeunterlagen werden von der Ausschreibenden Stelle dem Bewerber ausschließlich über die Vergabeplattform in folgenden Formaten zur Verfügung gestellt:

- **Verbindliche Textfassung der Vergabeunterlagen**:
  Formblätter inkl. Leistungsbeschreibung/-verzeichnis (LV) in Textfassung,
  Planunterlagen, Fotos, Statiken, etc. — **PDF-Format**
- *Zusätzlich*: Angebotsanlagen (Formblätter),
  die vom Bieter ausgefüllt zurückzugeben sind — docx-Format
- *Zusätzlich:* Leistungsverzeichnis alternativ in einem der nachfolgenden Formate
  - als GAEB-Datei , Datenaustauschphase 83 — X83-Format
  - als Word-Datei — docx-Format oder
  - als Excel-Datei — xlsx-Format

Wichtiger Hinweis zur GAEB-Datei:
Die bereitgestellten GAEB-Dateien (.X83) gelten als Hilfsmittel zum Datenaustausch. Die in den Vergabeunterlagen des Auftraggebers übermittelten Angaben (Leistungsbeschreibung, Vertragsbedingungen, etc.) gelten ausschließlich in der im PDF-Format vorgelegten Textfassung der Vergabeunterlagen. Sollte es Abweichungen zwischen der bereitgestellten GAEB-Datei (*.X83) und der PDF-Datei geben,* ***gilt die Textfassung der Vergabeunterlagen****.*

2 Format digitaler Angebotsunterlagen zur Angebotsabgabe (Bieter an Ausschreibende Stelle)

Vom Bieter einzureichende digitale Angebotsunterlagen (Angebotsschreiben, Leistungsverzeichnis in Textfassung, Leistungsverzeichnis als GAEB-Datei – *.X84, Angebotsanlagen, Nebenangebote, etc.) müssen zwingend verschlüsselt über die Vergabeplattform abgegeben werden, um einen vorzeitigen, unbefugten Zugriff auf die Vergabeunterlagen sicher ausschließen zu können. Die Übermittlung eines digitalen Angebotes via Mail oder über die Kommunikationsfunktion der Vergabeplattform ist nicht zulässig und führt zum Ausschluss des Angebotes von der Wertung.

Die Angebotsdateien sind in einem der nachfolgend aufgelisteten, von der Vergabestelle lesbaren Dateiformate einzureichen:

- MS Office-Formate (docx, xlsx) oder MS-Office-kompatible Formate
- txt- oder rtf-Formate
- PDF-Formate oder JPG-Formate
- Übergabe des Angebotsleistungsverzeichnisses als GAEB-Datei nach Datenaustauschphase 84 (*.X84)

Wichtiger Hinweis zur GAEB-Datei:
Die GAEB-Dateien (.X84) gelten als Hilfsmittel zum Datenaustausch. Sofern der Bieter sein Angebot zu Preis- und Bieterangaben sowohl in einer Textfassung (bspw. im PDF-Format) als auch im GAEB-Format (*.*84) übermittelt, gelten bei widersprüchlichen Abweichungen zwischen der übermittelten GAEB-Datei (*.*84) und der vom Bieter vorgelegten Textfassung seine diesbezüglichen Angaben der Textfassung.*

3 Service-Hotline der Vergabeplattform

Beratung und Hilfe bei allen Fragen zur Bedienung der Vergabeplattform steht von Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr zur Verfügung. Sie erreichen den Support kostenpflichtig unter der Service-Telefonnummer **0900 – 1 26 74 63**.

Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen

	Vergabenummer	
	26-11-26-1420	
Maßnahme **Neubau einer sechsgruppigen KITA in Beindersheim**		
Angebot für **Lose Möblierung**		

Folgende Unterlagen sind ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen:

	*) bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot	✓
☒	633 - Angebotsschreiben *)	
☒	Leistungsbeschreibung/Leistungsverzeichnis mit den geforderten Preisangaben *)	
☒	Verlangte Angaben zu Positionen z.B. Produkt-/Herstellerangaben, Maße etc. – wenn gefordert	
☒	bei mehreren Hauptangeboten: Nachweis der Unterschiedlichkeit der Angebote über den Angebotspreis hinaus z.B. durch Produktangaben, technische Produktdatenblätter etc. – wenn erforderlich	
☒	Nachweis der Einhaltung von Mindestanforderungen bei zulässigen Nebenangeboten, mehreren Hauptangeboten oder wenn ausdrücklich verlangt, wie z.B. technischen Produktdatenblätter, Muster – wenn erforderlich	
☒	124 - Eigenerklärung zur Eignung gemäß Formblatt 124 (siehe Vergabeunterlagen), alternativ Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) oder vergleichbarer Eignungsnachweis durch Eintrag in ein Präqualifikationsregister (PQ-Nummer)	
☒	218 - Verpflichtungserklärung nach Landestariftreuegesetz Rheinland-Pfalz (LTTG)	
☒	235 - Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmerleistungen *) – soweit Leistungen auf Nachunternehmer übertragen werden sollen	
☒	234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft *) – bei Angebot als Bieter-/Arbeitsgemeinschaft	
☐		

Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen

Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

		✓
☒	236 - Verpflichtungserklärung von Nachunternehmern/anderen Unternehmen	
☒	Nachweise/Erklärungen zur Eignung gemäß Auftragsbekanntmachung, insbesondere: *- Referenznachweise* *- Angaben zu Arbeitskräften* *- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug, Eintragung in die Handwerksrolle bzw. bei der IHK* *- rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan – soweit erforderlich* *- Unbedenklichkeitsbescheinigungen der tarifl. Sozialkassen, des Finanzamtes, der Berufsgenossenschaft*	
☒	124 - Eigenerklärung zur Eignung von Nachunternehmern – soweit Leistungen auf Nachunternehmer übertragen werden alternativ Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) oder vergleichbarer Eignungsnachweis durch Eintrag in ein Präqualifikationsregister (PQ-Nummer) sowie ggf. weitere Nachweise/Erklärungen von Nachunternehmern zur Eignung (gemäß Auftragsbekanntmachung)	
☒	Erklärung über die Einhaltung der Verpflichtungen gem. Ziffer 7.2 a-d) der Teilnahmebedingungen (Formblatt 632) sowie Nachweis über Art und Umfang der zur Weitergabe vorgesehenen Leistungen soweit Leistungen auf Nachunternehmer übertragen werden sollen	
☒	218 - Verpflichtungserklärung nach Landestariftreuegesetz Rheinland-Pfalz von Nachunternehmern *(ab einer Nachunterunternehmerleistung > 10.000 EUR)*	
☒	Bei Angebotseinreichung durch bevorzugte Unternehmen nach SGB IX: Nachweis der Bevorzugteneigenschaft (siehe Punkt 6.2 der Aufforderung zur Angebotsabgabe)	
☒	Zur Berücksichtigung von Ausbildungsbetrieben bei der Angebotswertung Der Nachweis der Voraussetzungen nach Ziffer 6.3 der Aufforderung zur Angebotsabgabe sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle durch Eigenerklärung nachzuweisen.	
☒	Zur Berücksichtigung von Unternehmen mit Frauenfördermaßnahmen bei der Angebotswertung Der Nachweis der Voraussetzungen nach Ziffer 6.4 der Aufforderung zur Angebotsabgabe sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle durch Eigenerklärung nachzuweisen.	
☒	In Verträgen zwischen Mitgliedern von Arbeitsgemeinschaften, die sich sowohl aus kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) als auch aus anderen Unternehmen zusammensetzen, dürfen kleine und mittlere Unternehmen nicht benachteiligt werden. Die Verträge sind auf gesondertes Verlangen vorzulegen. – bei Angebot als Bieter-/Arbeitsgemeinschaft	

Eigenerklärung zur Eignung in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahmennummer Vergabenummer 26-11-26-1420

Vergabeart

☒ Öffentliche Ausschreibung	☐ Offenes Verfahren
☐ Beschränkte Ausschreibung	☐ Nichtoffenes Verfahren
☐ Verhandlungsvergabe	☐ Verhandlungsverfahren
☐ Internationale NATO-Ausschreibung	☐ Wettbewerblicher Dialog

Maßnahme
Neubau einer sechsgruppigen KITA in Beindersheim

Leistung
Lose Möblierung

Name und Adresse des Unternehmens

☐ Bewerber ☐ Bieter ☐ Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft ☐ Nachunternehmer ☐ anderes Unternehmen[1]	☐ Kleinst-, ☐ Klein- oder ☐ Mittleres Unternehmen[2]

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen	Jahr	€
	Jahr	€
	Jahr	€

Ich/Wir erkläre(n), dass	ich/wir in den letzten 5 Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.
	mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.
	ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben. Für mich/uns zuständiges Finanzamt: _____ USt-Identnummer: _____

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir auf Verlangen der Vergabestelle drei[3] Referenzen aus den letzten drei[4] Jahren mit mindestens folgenden Angaben benennen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum

[1] Zutreffendes bitte ankreuzen
[2] https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Unternehmen/Kleine-Unternehmen-Mittlere-Unternehmen/Glossar/kmu.html
[3] Die in der Auftragsbekanntmachung angegebene Anzahl ist maßgebend.
[4] Der in der Auftragsbekanntmachung angegebene Zeitraum ist maßgebend.

Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes

☐ Ich bin/Wir sind im **Handelsregister** eingetragen unter der Nummer _____

beim Amtsgericht _____ *(Ort)*.

☐ Ich bin/Wir sind nicht zur Eintragung in das **Handelsregister** verpflichtet.

☐ Ich bin/Wir sind für die auszuführenden Leistungen in der **Handwerksrolle** unter der Betriebsnummer _____ bei der Handwerkskammer _____ *(Ort)* eingetragen.

☐ Ich bin/Wir sind nicht zur Eintragung in die **Handwerksrolle** verpflichtet.

☐ Ich bin/Wir sind bei der **Industrie- und Handelskammer** eingetragen unter der Nummer _____.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung auf Verlangen der Vergabestelle die entsprechende Bescheinigung vorlegen:

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

☐ Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Angabe, dass keine Gründe für einen Ausschluss vom Vergabeverfahren vorliegen

Ich/Wir erkläre(n), dass

☐ für mein/unser Unternehmen **keine Ausschlussgründe** gemäß § 123 oder § 124 GWB vorliegen

☐ ich/wir in den letzten zwei Jahren **nicht** aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Wettbewerbsregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind

☐ für mein/unser Unternehmen **ein Ausschlussgrund** gemäß § 124 GWB vorliegt.

☐ zwar für mein/unser Unternehmen **ein Ausschlussgrund gemäß § 123 GWB** vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur **Selbstreinigung** ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro fragt der Auftraggeber beim Bundeskartellamt ab, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen für denjenigen Bieter gespeichert sind, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir auf Verlangen der Vergabestelle eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen[5] vorlegen.

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

☐ Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft. Mitgliedsnummer: _____.

☐ Es besteht keine Verpflichtung zur Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

Ort, Datum, Unterschrift[6]

[5] soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt
[6] nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil des unterschriebenen Angebotes ist

	Vergabenummer	Maßnahmennummer
	26-11-26-1420	
Maßnahme **Neubau einer sechsgruppigen KITA in Beindersheim**		
Leistung **Lose Möblierung**		

Erklärung nach § 4 Abs. 1 des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz – LTTG), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. November 2019 (GVBl. 334)

Ich/Wir habe/n alle Bestimmungen des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz – LTTG) in seiner jeweils geltenden Fassung zur Kenntnis genommen.

Ich/Wir erkläre/n hierzu folgendes:

Die Beschäftigten meines/unseres Unternehmens werden vollständig/teilweise vom Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) erfasst.

Ich/Wir **verpflichte/n** mich/uns:

1. meinen/unseren Beschäftigten bei der Ausführung der Leistung ein Entgelt zu zahlen, das in Höhe und Modalitäten mindestens den Vorgaben desjenigen Tarifvertrages entspricht, an den ich/wir/mein/unser Unternehmen aufgrund des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes gebunden ist - Tariftreueerklärung gemäß § 4 Abs. 1 LTTG -;
2. meinen/unseren Beschäftigten, die nicht dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz unterfallen oder auf die der Tarifvertrag nach dem AEntG keine Anwendung findet, bei der Ausführung der Leistung gemäß § 4 Abs. 2 LTTG mindestens den jeweils geltenden Mindestlohn nach dem Mindestlohngesetz und der gemäß § 1 Abs. 2 Satz 2 MiLoG erlassenen Rechtsverordnung (ab 1.1.2021: 9,50 €; ab 1.7.2021: 9,60 €; ab 1.1.2022: 9,82 €; ab 1.7.2022: 10,45 €; ab 1.10.2022: 12,00 €; ab 1.1.2024: 12,41 €; ab 1.1.2025: 12,82 €; ab dem 1.1.2026: 13,90 €; ab 01.01.2027: 14,60 € brutto je Zeitstunde) zu zahlen – Mindestentgelterklärung gemäß § 4 Abs. 2 LTTG –.

   Dies gilt nicht für eine Leistungserbringung durch Auszubildende und nicht, wenn ein Bieter/Bewerber mit Sitz in einem anderen EU-Mitgliedsstaat beabsichtigt, einen öffentlichen Auftrag ausschließlich durch die Inanspruchnahme dort beschäftigter Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern auszuführen;
3. Nachunternehmen sorgfältig auszuwählen und insbesondere deren Angebote daraufhin zu überprüfen, ob sie auf der Basis des zu zahlenden Mindestentgelts kalkuliert sein können;
4. im Falle der Auftragsausführung durch Nachunternehmer, deren Nachunternehmen, Beschäftigte eines Verleihers sowie Beschäftigte des Verleihers des beauftragten Nachunter-nehmens die Verpflichtungen nach § 4 LTTG sicherzustellen und dem öffentlichen Auftraggeber Mindestentgelt- und Tariftreuerklärungen sämtlicher Nachunternehmer und Verleiher vorzulegen.

   Dies gilt nicht, falls ein Bieter/Bewerber beabsichtigt, einen öffentlichen Auftrag ausschließlich durch die Inanspruchnahme von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern auszuführen, die bei einem Nachunternehmen mit Sitz in einem anderen EU-Mitgliedstaat beschäftigt sind;
5. vollständige und prüffähige Unterlagen über die eingesetzten Beschäftigten bereitzuhalten, diese dem Auftraggeber auf dessen Verlangen hin vorzulegen und die Beschäftigten auf die Möglichkeit von Kontrollen durch den Auftraggeber hinzuweisen.

Datum, Firma, Name Erklärender im Sinne des § 126b BGB

Erklärung nach § 4 Abs. 2 des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz – LTTG), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. November 2019 (GVBl. S. 334)

Ich/Wir habe/n alle Bestimmungen des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz – LTTG), in seiner jeweils geltenden Fassung zur Kenntnis genommen.

Ich/Wir **verpflichte/n** mich/uns:

1. meinen/unseren Beschäftigten, die nicht dem AEntG unterfallen oder auf die der Tarifvertrag nach dem AEntG keine Anwendung findet, bei der Ausführung der Leistung gemäß § 4 Abs. 2 LTTG mindestens den jeweils geltenden Mindestlohn nach dem Mindestlohngesetz und der gemäß § 1 Abs. 2 Satz 2 MiLoG erlassenen Rechtsverordnung (ab 1.1.2021: 9,50 €; ab 1.7.2021: 9,60 €; ab 1.1.2022: 9,82 €; ab 1.7.2022: 10,45 €; ab 1.10.2022: 12,00 €; ab 1.1.2024: 12,41 €; ab 1.1.2025: 12,82 €; ab dem 1.1.2026: 13,90 €; ab 01.01.2027: 14,60 € brutto je Zeitstunde) zu zahlen.

   Dies gilt nicht für eine Leistungserbringung durch Auszubildende und nicht, wenn ein Bieter/Bewerber mit Sitz in einem anderen EU-Mitgliedsstaat beabsichtigt, einen öffentlichen Auftrag ausschließlich durch die Inanspruchnahme dort beschäftigter Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern auszuführen;

2. Nachunternehmen sorgfältig auszuwählen und insbesondere deren Angebote daraufhin zu überprüfen, ob sie auf der Basis des zu zahlenden Mindestentgelts kalkuliert sein können;

3. im Falle der Auftragsausführung durch Nachunternehmer, deren Nachunternehmen, Beschäftigte eines Verleihers sowie Beschäftigte des Verleihers des beauftragten Nachunternehmens die Verpflichtungen nach § 4 LTTG sicherzustellen und dem öffentlichen Auftraggeber Mindestentgelt- und Tariftreuerklärungen sämtlicher Nachunternehmer und Verleiher vorzulegen.

   Dies gilt nicht, falls ein Bieter/Bewerber beabsichtigt, einen öffentlichen Auftrag ausschließlich durch die Inanspruchnahme von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern auszuführen, die bei einem Nachunternehmen mit Sitz in einem anderen EU-Mitgliedstaat beschäftigt sind;

4. vollständige und prüffähige Unterlagen über die eingesetzten Beschäftigten bereitzuhalten, diese dem Auftraggeber auf dessen Verlangen hin vorzulegen und die Beschäftigten auf die Möglichkeit von Kontrollen durch den Auftraggeber hinzuweisen.

Datum, Firma, Name Erklärender im Sinne des § 126b BGB

Bezeichnung der Leistung

Maßnahmennummer	Maßnahme **Neubau einer sechsgruppigen KITA in Beindersheim**
Vergabenummer **26-11-26-1420**	Leistung **Lose Möblierung**

Erklärung der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Bevollmächtigter Vertreter

Mitglied _____

USt-ID _____

Weitere Mitglieder

Mitglied _____

USt-ID _____

Mitglied _____

USt-ID _____

Mitglied _____

USt-ID _____

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden und erklären[1], dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, zur Entgegennahme der Zahlung mit befreiender Wirkung berechtigt ist und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Ort	Datum	Unterschrift
Ort	Datum	Unterschrift
Ort	Datum	Unterschrift
Ort	Datum	Unterschrift

[1] **Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben. Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.**

Bieter	Vergabenummer	Datum
	26-11-26-1420	
Maßnahme Neubau einer sechsgruppigen KITA in Beindersheim		
Leistung Lose Möblierung		

Ergänzung des Angebotsschreibens

Verzeichnis über Art und Umfang der Leistungen, für die sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich Art und Umfang der Teilleistungen, für die ich mich/wir uns anderer Unternehmen bedienen werde(n).

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen

In Hinsicht auf meine/unsere wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Name des Unternehmens	Angabe zu der von diesem Unternehmen überlassenen Eignung

Bieter	Vergabenummer	Datum
	26-11-26-1420	
Maßnahme **Neubau einer sechsgruppigen KITA in Beindersheim**		
Leistung **Lose Möblierung**		

Name, gesetzlicher Vertreter, Kontaktdaten des sich verpflichtenden Unternehmens

Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o. g. Bewerber/Bieter diesem mit den Kapazitäten meines/unseres Unternehmens für den/die nachfolgenden Leistungsbereich(e) zur Verfügung zu stehen.

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der (Teil)Leistungen

(Ort, Datum, Unterschrift)

☐ Der Bewerber bzw. Bieter nimmt zum Nachweis seiner Eignung die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit meines/unseres Unternehmens in Anspruch. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bewerber/Bieter mit diesem gemeinsam für die Auftragsausführung zu haften. [1]

, ,

(Ort, Datum, Unterschrift)

Anmerkung: Sofern Verpflichtungserklärungen in Kopie oder als Telefax vorgelegt werden, behält sich die Vergabestelle vor, die Originale zu verlangen.

[1] Diese Erklärung muss abgegeben werden, wenn sie in den Teilnahmebedingungen gefordert ist.

Verbandsgemeinde Lambsheim-Heßheim
Mühltorstraße 25, 67245 Lambsheim

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Inhaltsverzeichnis

Projekt: **26-11-26-1420** **Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..**
LV: **01** **Lose Möblierung**

Titel	Bezeichnung	Seite
1.	Lose Möblierung EG und OG	5
1.1.	R-0.02 Leitung	5
1.2.	R-0.03 Eltern	7
1.3.	R-0.06 Lager 01	8
1.4.	R-0.07 Küche Umkleide	9
1.5.	R-0.11 Mensa	9
1.6.	R-0.15 Bewegungsraum	12
1.7.	EG Gruppenräume + OG Gruppenräume	15
1.8.	R-0.33 Sonderraum und R-1.44 Lager 04	19
1.12.	R-1.37 Sozialraum (Personalraum)	21
1.13.	R-1.45 Mehrzweckraum	22
2.	Sonstiges	23
2.1.	Sonstiges	23
	Zusammenstellung	26

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt:	**26-11-26-1420**	**Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..**
LV:	**01**	**Lose Möblierung**

Lage der Baustelle:

Straße: Pfalzweg 2
Ort: 67259 Beindersheim

Kurz-Baubeschreibung:

Am Pfalzweg 2 in Beindersheim soll eine 6-gruppige Kindertagesstätte (ein- und zweigeschossig, nicht unterkellert) für insgesamt 150 Kinder entstehen.

Erdgeschoss
3 Gruppen für die Altersklasse 1-6 Jahre je 12-25 Kinder = 36-75 Kinder, Bewegungsraum, Mensa, Cateringküche, Nebenräume, Haustechnik

Obergeschoss
3 Gruppen für die Altersklasse 3-6 Jahre je 25 Kinder = 75 Kinder, Mehrzweckraum, Personalraum, ZBV, Nebenräume

Das komplette Gebäude ist als Holzkonstruktion mit Gründach geplant.
Tragende Innenwände werden in Holzständerbauweise ausgeführt, nicht tragende Wände in Trockenbauweise.
Die Zwischendecke wird als Brettstapeldecke ausgebildet, ebenso die Dachdecke.
Die Bodenplatte mit 30cm-Sockelaufkantung ist aus Stahlbeton. Auf eine Frostschürze kann mittels ausreichend hoher und drainierter Schotterschicht verzichtet werden.
Der Laubengang, eine verzinkte -Stahlkonstruktion, wird von der Dachdecke abgehängt und ist zudem an der Zwischendecke befestigt.

Jedem Gruppenraum ist ein Intensivraum sowie ein eigener Sanitärbereich zugeordnet. Über ein zentrales Treppenhaus erfolgt der Zugang zum Obergeschoss. Ein Plattformlift gewährleistet hier den barrierefreien Zugang.
Über vorgeschaltete Matschschleusen bzw. direkte Ausgänge kann jede OG-Gruppe via Laubengang und zwei Außentreppen in das Außengelände gelangen.

Die Zugänglichkeit zur Baustelle ist dem beigefügten Baustelleneinrichtungsplan zu entnehmen.

Abmessungen L-förmiger Baukörper:

zweigeschossig:
Gebäudelänge (zweigeschossig): ca. 41 m (mit Außentreppen 43 m)
Gebäudebreite (zweigeschossig): ca. 17,5 m (mit Laubengang 19,5 m)

verbunden mit Gebäudetrennfuge (Norden)

eingeschossig:
Gebäudelänge (eingeschossig): ca. 18 m
Gebäudebreite (eingeschossig): ca. 18 m

Gebäudehöhe: ca. 7,72m ü. OK Gelände (Satteldach)
ca. 3,54m ü. OK Gelände (Flachdach)

Plananlagen für dieses LV
Gemäß Anlagen zum LV.
Die Pläne sind Grundlage für die Angebotserstellung.

1. Allgemeines und Geltungsbereich
Das vorliegende Leistungsverzeichnis beschreibt die Lieferung und Montage der losen Möblierung für die Kindertagesstätte Kita Beindersheim, Pfalzweg 2, 67259 Beindersheim. Grundlage für alle Leistungen sind die VOL/B in der jeweils gültigen Fassung sowie die einschlägigen DIN-Normen und Sicherheitsvorschriften. Erkennen die Bieter Unklarheiten, Widersprüche oder offensichtliche Fehler in den Vergabeunterlagen, haben sie den Auftraggeber vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen. Die Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Leistungsbeschreibung bleibt unberührt.

2. Leistungsumfang
Sofern nicht abweichend angegeben, umfasst jede Position des Leistungsverzeichnisses sämtliche für eine vollständige und fachgerechte Leistungserbringung erforderlichen Arbeiten. Dazu gehören insbesondere die Lieferung der Produkte, der Transport zur Baustelle einschließlich etwaigem Etagen- und Treppentransport, das Entladen, das Entpacken und die Entsorgung des Verpackungsmaterials, der fachgerechte Zusammenbau, die Aufstellung und Ausrichtung bzw. die Wandmontage inkl. Wandbefestigungen, Befestigungs- und Kleinmaterial gemäß Aufstellplan der/des Auftraggeber:in sowie die Endreinigung aller gelieferten Möbel nach Aufstellung.

3. Bemusterung
Nach Auftragsvergabe findet eine Bemusterung bzgl. aller Positionen statt, bei denen Farben oder Oberflächen oder Materialien mit dem Zusatz „Bemusterung gem. Herstellerkatalog" versehen sind. Diese Punkte bedürfen vor der Bestellung der schriftlichen Freigabe durch die/den Auftraggeber:in. Das ausführende Unternehmen hat den Bemusterungstermin rechtzeitig zu beantragen und die erforderlichen Muster, Farbkarten und Materialnachweise vorzulegen. Ohne schriftliche Freigabe durch die/den Auftraggeber:in darf keine Bestellung ausgelöst werden. Mehrkosten durch vorzeitige Bestellung ohne Freigabe gehen zu Lasten des ausführenden Unternehmens.

4. Fabrikat- und Gleichwertigkeitsregelung
Das vorliegende Leistungsverzeichnis ist produktneutral ausgeschrieben.

5. Normen und Sicherheitsanforderungen
Alle gelieferten Möbel, Einrichtungsgegenstände und Spielgeräte müssen den einschlägigen Sicherheitsnormen und Rechtsvorschriften entsprechen und für den Einsatz in Kindertageseinrichtungen geeignet sein. Es gelten insbesondere folgende Normen und Anforderungen: Stühle und Tische für Bildungseinrichtungen müssen der DIN EN 1729-1 und DIN EN 1729-2 in der jeweils gültigen Fassung entsprechen. Spielgeräte und Kletterelemente sind nach DIN EN 1176 zu prüfen, der Fallschutz nach DIN EN 1177. Für Produkte mit Spielzeugcharakter gilt DIN EN 71. Alle Produkte müssen die REACH-Verordnung erfüllen und frei von gesundheitsgefährdenden Substanzen sein. Das GS-Zeichen (Geprüfte Sicherheit) ist für alle sicherheitsrelevanten Produkte nachzuweisen. Die CE-Kennzeichnung ist, soweit gesetzlich vorgeschrieben, beizubringen. Nachweise über Konformität und Prüfung sind der/dem Auftraggeber:in bei Übergabe vollständig zu übergeben (s.a. Anforderungen an Dokumentations- und Revisionsunterlagen).

6. Materialanforderungen und Nachhaltigkeit
Alle verwendeten Holzwerkstoffe müssen mindestens der Emissionsklasse E1 gemäß DIN EN 13986 entsprechen. Beschichtungen, Lacke und Oberflächenbehandlungen müssen phthalatfrei und schwermetallfrei sein und den Anforderungen für den Einsatz in Kindertageseinrichtungen genügen. Bezugsstoffe, Polster und textile Materialien müssen mindestens dem OEKO-TEX® Standard 100 oder einem gleichwertigen anerkannten Prüfstandard entsprechen. Auf Verlangen der/des Auftraggeber:in sind entsprechende Nachweise vorzulegen.

7. Lieferung, Transport und Montage
Der Liefertermin ist gem. Bauzeitenplan für die KW 09/2027 (01.03.-05.03.2027) festgelegt. Es ist, abhängig vom wetterbedingt nicht abschätzbaren Stand der Aussenanlagenarbeiten, mit Vertragewegen außerhalb des Gebäudes von max. 30m über gepflasterte Flächen zu rechnen. Die Personen-Hublift im Gebäude ist nicht für Möbeltransprte in das OG freigegeben. Das ausführende Unternehmen hat während der gesamten Lieferung und Montage geeignete Maßnahmen zum Schutz von Böden, Wänden und bereits fertiggestellten Bauteilen zu ergreifen. Entstehende Schäden an Gebäude und Ausstattung durch Lieferung und Montage gehen zu Lasten des ausführenden Unternehmens und sind unverzüglich zu beheben. Die Möbel sind gemäß dem von der/dem Auftraggeber:in zur Verfügung gestellten Aufstellplan zu positionieren. Änderungen der Aufstellposition bedürfen der ausdrücklichen Zustimmung der/des Auftraggeber:in. Verpackungsmaterial ist vollständig zu entfernen und ordnungsgemäß zu entsorgen.

8. Abnahme, Einweisung und Dokumentation
Nach Abschluss aller Montage- und Aufstellungsarbeiten ist eine gemeinsame Abnahme mit der/dem Auftraggeber:in durchzuführen und ein Abnahmeprotokoll zu erstellen. Pflege- und Reinigungsanleitungen sind je Möbelgruppe in schriftlicher Form zu übergeben. Montage- und Aufbauanleitungen verbleiben bei der/dem Auftraggeber:in. Alle Konformitätserklärungen, Prüfzertifikate und Garantienachweise sind vollständig geordnet bei der Übergabe zu übergeben. Eine Fotodokumentation der fertig aufgestellten Möbel ist zu erstellen und der/dem Auftraggeber:in digital zu übergeben.

9. Gewährleistung
Die Gewährleistungsfrist beträgt mit Verweis auf BGB fünf Jahre ab Abnahme. Soweit Hersteller längere Garantiezeiten gewähren, sind diese anzugeben und gelten zusätzlich. Mängel sind unverzüglich nach Mängelanzeige zu beseitigen. Bei sicherheitsrelevanten Mängeln, insbesondere an Möbeln und Geräten mit Kinderschutzbezug, ist die Mängelbeseitigung innerhalb von 24 Stunden nach Mängelanzeige einzuleiten.

10. Regiearbeiten und Bedarfspositionen
Regiearbeiten und Bedarfspositionen dürfen nur nach ausdrücklicher schriftlicher Beauftragung durch die/den Auftraggeber:in ausgeführt werden. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand auf Grundlage der im Leistungsverzeichnis angebotenen Einheitspreise. Stundennachweise sind täglich zu führen und von der/dem Auftraggeber:in gegenzuzeichnen. Nicht gegengezeichnete Stundennachweise können nicht abgerechnet werden.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: **26-11-26-1420** **Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..**
LV: **01** **Lose Möblierung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1. Lose Möblierung EG und OG

1.1. R-0.02 Leitung

1.1.1 Schreibtisch, B 1600 x T 800 mm, elektrisch höhenverstellbar

Elektrisch höhenverstellbarer Schreibtisch, Maße B/Tca. 160x80 cm, elektrische Höhenverstellbarkeit ca. 62,5127,5 cm, laufruhiger Motor, Tischplatte beidseitig melaminharzbeschichtete Spanplatte (Plattenstärke: ca. 25mm) mit 2 mm ABS-Kantenumleimer, kratzfest, feucht abwischbar, inkl. Kabeldurchlass, Gestell 2x T-Fuß jeweils an Plattenstirnseite, aus pulverbeschichtetem Stahl mit Bodenausgleichschrauben, traverse direkt unter der Platte für uneingeschränkte Beinfreiheit, Gestellfarbe und Tischplattendekor gem. Bemusterung gem. Hersteller-Katalog.

2,000 St ....

1.1.2 Bürodrehstuhl, höhenverstellbar

Ergonomischer Bürodrehstuhl, Sitz- und Rückenhöhe verstellbar, Armlehnen, Gestellfarbe weiß oder alusilber/Chrom, Bezugsstoff Farbe nach Bemusterung gem. Hersteller-Katalog, hohe Rückenlehne (ab 560 mm)

2,000 St ....

1.1.3 Besucherstuhl, stapelbar

Besucherstuhl, B/T/H ca. 50x58x87cm,stapelbar, (ohne Armlehne) Sitzschale mit Lordosen-Unterstützung B/T ca. 43x 41cm, Sitzhöhe = 45cm, aus Holz gem. Bemusterung gem. Hersteller-Katalog, lackiert, Farbton natur, Gestell als 4-Fuß, Stahlrohr (verchromt), inkl. Filzgleitern.

4,000 St ....

1.1.4 Besprechungstisch, rund, ca. Ø 120 cm, für 4 Personen

Runder Besprechungstische, ca. Ø 120 cm, Tischplatte bestehend aus Holzwerkstoff, ca. 19mm mit Melaminbeschichtung, Tischplattendekor Eiche, Gestellfarbe weiß oder Aluminium poliert, Farbe nach Bemusterung gem. Hersteller-Katalog.

1,000 St ....

1.1.5 Sideboard, B 160 x H 80 x T 40 cm

Sideboard, B/H/T ca. 160x80x40 cm, mind. 1 Schublade, mind. 1 Flügeltür-Bereich, abschließbar mit Zylinderschloss, 2 Schlüssel je Schloss, Holzwerkstoffplatte ca. 19mm mit Melaminharzbeschichtung, Farbe weiß. Mit variabler Schub- und Regalfach/Aufteilung. Mit Sichtrückwand, umlaufender Rohrrahmen

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: **26-11-26-1420** **Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..**
LV: **01** **Lose Möblierung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

ca. 22 mm.
Passend zum Ordnerregal/Kombischrank (s. nachfolgende Positionen)

2,000 St ....

1.1.6 Ordnerregal oder Kombischrank, B 236 x H 185 x T 38 cm

Ordnerregal/Kombischrank, B/H/T ca. 236x185x38 cm, 12 höhenverstellbare Fachböden Traglast mind. 25kg, inkl. Wandsicherung und Dübelmaterial, Holzwerkstoffplatte, ca. 19mm mit Melaminbeschichtung, Farbe weiß, mit Sichtrückwand, umlaufender Rohrrahmen ca. 22 mm. abschließbar mit Zylinderschloss, 2 Schlüssel je Schloss.
Passend zum Sideboard der Vorposition.

1,000 St ....

1.1.7 Flügeltürenschrank, B 80 x H 78 x T 38 cm

Flügeltürenschrank, B/H/T ca. 80x80x40 cm, vollständig abschließbar, Zylinderschloss inkl. 2 Schlüssel, umlaufender Rohrrahmen ca. 22 mm, Holzwerkstoffplatte (ca. 19mm) Melaminbeschichtung, Farbe weiß, mit Sichtrückwand, 1 Fachboden
Passend zu den Sideboard und Flügeltürenschrank der Vorpositionen

2,000 St ....

1.1.8 Hakenleiste, mind. 5 Doppelhaken

Hakenleiste, wandmontiert, mind. 5 Doppelhaken, (5 St. Hut- / 5 St. Mantelhaken), Material Aluminium, Traglast pro Haken mind. 4 kg, Hakenabstand: ca. 140mm, Breite ca. 700mm; inkl. Befestigungsmaterial.

1,000 St ....

1.1.9 Rollcontainer mit Schubladen, B 42 x H 54 X T 80 cm

Rollcontainer, B/H/T ca. 42x54x80 cm passend zum jeweiligen Schreibtisch, mind. 4 Schubladen, mit Selbsteinzug und Auszugssperre, oberste Schublade abschließbar, Zylinderschloss inkl. 2 Schlüssel, auf Rollen mit Feststeller, Holzwerkstoffplatte (ca. 19mm) Melaminbeschichtung, Farbe weiß, Material Schübe Stahl.

2,000 St ....

1.1.10 Whiteboard, B 120 x H 90 cm

Rahmenloses Whiteboard für verdeckte Wandmontage im Hoch- oder Querformat, Maße ca. B 120 x H 90 cm, Oberfläche aus Metall, weiß, magnetisch, kratzfest, mit Boardmarkern beschreibbar und trocken abwischbar, mit Stiftablage, mid. 10 Jahre Garantie auf einwandfreie Beschreib- und Abwischbarkeit.

1,000 St ....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: **26-11-26-1420** **Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..**
LV: **01** **Lose Möblierung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.11	**Mülleimer, ca. 10–15 l** Mülleimer, ca. 10 - 15 l Volumen, Kunststoff oder Metall, mit Deckel, Farbe weiß, Bodenaufstellung	2,000	St	.....	.....
	Summe 1.1. R-0.02 Leitung				**.....**
1.2.	**R-0.03 Eltern**				
1.2.1	**Besprechungstisch, ca. 200 x 90 cm, ausziehbar** Besprechungstisch für 6 bis 10 Plätze, ca. L 200 x B 90 cm, H 75cm, ausziehbar durch integrierte Tisch-Verlängerung auf ca. 2,60m, Tischplatte rechteckig, mit HPL-Schichtung in Holzdekor gem. Herstellerkatalog und Bemusterung, Tischbeine senkrecht, an Tischecken	1,000	St	.....	.....
1.2.2	**Besucherstuhl, stapelbar** Besucherstuhl, B/T/H ca. 50x58x87cm,stapelbar, (ohne Armlehne) Sitzschale mit Lordosen-Unterstützung (B/T ca. 43x41cm , Sitzhöhe = 45cm, aus Holz gem. Bemusterung gem. Hersteller-Katalog, lackiert, Farbton natur, Gestell als 4-Fuß, Stahlrohr (verchromt), inkl. Filzgleitern.	10,000	St	.....	.....
1.2.3	**Sideboard, B 158 x H 78 x T 38 cm, abschließbar** Sideboard, B/H/T ca. 160x80xT 40 cm, mind. 1 Schublade, mind. 1 Flügeltür-Bereich abschließbar mit Zylinderschloss, 2 Schlüssel je Schloss, Holzwerkstoffplatte ca. 19mm mit Melaminharzbeschichtung, Farbe weiß. Mit variabler Schub- und Regalfach/Aufteilung, mit Sichtrückwand	2,000	St	.....	.....
1.2.4	**Hakenleiste, mind. 5 Doppelhaken, Wandmontage** Lieferung und Montage einer Hakenleiste, mind. 5 Doppelhaken Traglast pro Haken mind- 4 kg, (5 St. Hut- / 5 St.Mantelhaken), Hakenabstand: ca. 140mm, Breite ca. 700mm; inkl. Dübelmaterial und Wandmontage. Material Aluminium	1,000	St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: **26-11-26-1420** **Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..**
LV: **01** **Lose Möblierung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.2.5 **Mülleimer, ca. 10–15 l**
Mülleimer, ca. 10 - 15 l Volumen, Kunststoff oder Metall, mit Deckel, Farbeweiß, Bodenaufstellung

1,000 St ....

1.2.6 **Whiteboard, B 120 x H 90 cm**
Rahmenloses Whiteboard für verdeckte Wandmontage im Hoch- oder Querformat, Maße ca. B 120 x H 90 cm, Oberfläche aus metall, weiß beschichtet, magnetisch, kratzfest, mit Boardmarkern beschreibbar und trocken abwischbar, mit Stiftablage, mid. 10 Jahre Garantie auf einwandfreie Beschreib- und Abwischbarkeit.

1,000 St ....

Summe 1.2. **R-0.03 Eltern** **.....**

1.3. **R-0.06 Lager 01**

1.3.1 **Lagerregal, offen, ca. B 80 x H 200 x T 50 cm**
Offenes Lagerregal, B/H/T ca. 80x200x50 cm, mind. 6 höhenverstellbare Fachböden, Traglast mind. 100 kg je Boden, Holzwerkstoffplatte mit Melaminbeschichtung, Farbe weiß, mit Wandsicherung inkl. Dübelmaterial.

5,000 St ....

1.3.2 **Lagerregal, geschlossen, ca. B 80 x H 200 x T 50 cm, abschließbar**
Geschlossenes Lagerregal, B/H/T ca. 80x200x50 cm, mind. 6 höhenverstellbare Fachböden, Traglast mind. 100 kg je Boden, Flügeltüren abschließbar, Zylinderschloss inkl. 2 Schlüssel, Holzwerkstoffplatte mit Melaminbeschichtung, Farbe weiß, mit Wandsicherung inkl. Dübelmaterial.

2,000 St ....

1.3.3 **Schwerlastregal, ca. B 100 x H 200 x T 60 cm, Traglast mind. 200 kg je Boden**
Schwerlastregal, B/H/T ca. 100x200x60 cm, mind. 5 höhenverstellbare Fachböden, Traglast mind. 200 kg je Boden, Stahlkonstruktion verzinkt oder pulverbeschichtet, Schraubverbindung oder Stecksystem, mit Wandsicherung inkl. Dübelmaterial, Farbe nach Bemusterung gem. Hersteller-Katalog.

2,000 St ....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: **26-11-26-1420** **Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..**
LV: **01** **Lose Möblierung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Summe 1.3. R-0.06 Lager 01 .....

1.4. R-0.07 Küche Umkleide

1.4.1 Umkleidespind, Stahl pulverbeschichtet, 4-abteiling, ca. B 120 x T 50 x H 180 cm
Umkleidespind, Stahlblechkonstruktion mit hochwertiger Pulverbeschichtung, 4 nebeneinander angeordnete Abteile, je Abteil ca. B 30 x T 50 cm, Gesamtmaße B/H/T ca. 120x50x180 cm, je Abteil mit Hutboden und Kleiderstange inkl. 3 verdrehsicheren Doppelschiebehaken, Türen mit Lüftungsschlitzen und Etikettenrahmen, Drehriegelverschluss je Abteil für Vorhangschloss oder Bügelschloss, auf Sockel, Farbe Korpus und Front in weiß, inkl. Wandsicherung und Dübelmaterial.

1,000 St ....

1.4.2 Sitzbank für Umkleideräume, ca. B 100 x T 31 x H 42 cm
Sitzbank für Umkleideräume, Breite ca.100 cm, Sitzhöhe ca. 42cm, Sitztiefe ca. 31cm, Sitzfläche aus Buche, klar lackiert, Gestell aus Vierkantrohr Stahl pulverbeschichtet weiß oder grau, standfest mit Bodenausgleichsgleitern, robust und für den dauerhaften Einsatz in Umkleideräumen geeignet, Gestellfarbe nach Bemusterung gem. Hersteller-Katalog.

1,000 St ....

1.4.3 Wäschekorb, ca. 60 l, mit Deckel
Wäschekorb, ca. 60 l Volumen, mit Deckel, mit Belüftungslöchern für Luftzirkulation, Kunststoff oder Metall, robust und leicht zu reinigen, Farbe weiß.

1,000 St ....

1.4.4 Mülleimer, ca. 10–15 l
Mülleimer (Bodenaufstellung), ca. 10 - 15 l Volumen, Kunststoff oder Metall, mit Deckel, Farbe weiß.

1,000 St ....

Summe 1.4. R-0.07 Küche Umkleide .....

1.5. R-0.11 Mensa

1.5.1 Rechtecktisch, ca. 120 x 60 cm, Tischhöhe 52 cm, für Ü3
Rechtecktisch für Kinder, ca. B 120 x T 60 cm, Tischhöhe ca. 53 cm, passend zu Stuhlgröße 2 nach DIN EN 1729-1, Tischplatte

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: **26-11-26-1420** **Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..**
LV: **01** **Lose Möblierung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Holzwerkstoffplatte mit Melaminbeschichtung oder HPL-Belag (weiß), kratz- und abriebfest, Kanten gerundet mit Sicherheitskante, Gestell Buche Massivholz, Bodengleiter aus Kunststoff, standsicher und kippsicher.				
		12,000	St	.....	.....
1.5.2	**Rechtecktisch, ca. 80 x 60 cm, Tischhöhe 46 cm, für U3**				
	Rechtecktisch im gleichen System der Vorposition, ca. B 80 x T 60 cm, Tischhöhe ca. 46 cm, passend zu Stuhlgröße 1 nach DIN EN 1729-1				
		6,000	St	.....	.....
1.5.3	**Stapelstuhl, Sitzhöhe 31 cm, Größe 2 nach DIN EN 1729, für Ü3**				
	Stapelbarer Kinderstuhl, Sitzhöhe 31 cm, Größe 2 nach DIN EN 1729-1, geeignet für Kinder von ca. 46 Jahren (Körpergröße 108121 cm), Sitzfläche und Rückenlehne aus Buche (Sperrholz oder Schichtholz) ergonomisch geformt mit Sitzmulde, Gestell Buche Massivholz, zapfenverleimt und doppelt gedübelt, alle Kanten und Ecken gerundet, Bodengleiter aus Kunststoff oder Filz, stapelbar mind. 6-fach, Farbe nach Bemusterung gem. Hersteller-Katalog.				
		54,000	St	.....	.....
1.5.4	**Stapelstuhl, Sitzhöhe 26 cm, Größe 1 nach DIN EN 1729, für U3**				
	Stapelbarer Kinderstuhl im gleichen System der Vorposition, Sitzhöhe 26 cm, Größe 1 nach DIN EN 1729-1, geeignet für Krippenkinder (Körpergröße 93 - 116 cm)				
		12,000	St	.....	.....
1.5.5	**Teller tief, Ø 22 cm, Opalglas, weiß**				
	Teller, tief, Ø ca. 22 cm, Material Opalglas (Hartglas), spülmaschinengeeignet, mikrowellengeeignet, lebensmittelecht, stapelbar, Farbe weiß.				
		150,000	St	.....	.....
1.5.6	**Dessertteller, Ø 19 cm, Opalglas, weiß**				
	Dessertteller, Ø ca. 19 cm, Material Opalglas (Hartglas), weiß, besonders stoßfest, spülmaschinengeeignet, mikrowellengeeignet, lebensmittelecht, stapelbar.				
		150,000	St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: **26-11-26-1420** **Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..**
LV: **01** **Lose Möblierung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.5.7 **Teller flach, Ø 24 cm, Opalglas, weiß**
Teller, flach, Ø ca. 24 cm, Material Opalglas (Hartglas), spülmaschinengeeignet, mikrowellengeeignet, lebensmittelecht, stapelbar, Farbe weiß.

150,000 St ....

1.5.8 **Schale, Ø 12 cm, Glas oder Porzellan, weiß**
Schale, Ø ca. 12 cm, Material Glas oder Porzellan, spülmaschinengeeignet, mikrowellengeeignet, lebensmittelecht, stapelbar, Farbe weiß.

150,000 St ....

1.5.9 **Kinderglas, ca. 160 ml**
Kinderglas, Fassungsvermögen ca. 160 ml, Klarglas, bruchfest und standsicher, spülmaschinengeeignet, kindgerecht dimensioniert.

150,000 St ....

1.5.10 **Kinderbesteck-Set, 120-teilig, Edelstahl, mit Kasten**
Kinderbesteck-Set, 120-teilig, (Messer/ Gabel/ Esslöffel/ Teelöffel) Edelstahl, kindgerecht dimensioniert, abgerundete Kanten und Spitzen, lebensmittelecht, spülmaschinengeeignet, inkl. Aufbewahrungskasten.

4,000 St ....

1.5.11 **Glaskanne mit Deckel, für Milch oder Saft, 6er-Set**
Glaskanne, Fassungsvermögen ca. 1Liter, mit Deckel, Klarglas, lebensmittelecht, spülmaschinengeeignet, geeignet für Milch und Saft, standsicher, Deckel mit sicherem Verschluss.

20,000 St ....

1.5.12 **Thermogetränkespender, ca. 10 l**
Thermogetränkespender, Fassungsvermögen ca. 10 l, doppelwandig mit Wärmeisolierung, lebensmittelecht, mit Zapfhahn, geeignet für Warmgetränke und Kaltgetränke, standsicher, leicht zu reinigen.

2,000 St ....

1.5.13 **Tasse mit Untertasse, ca. 220 ml, Opalglas, weiß**
Tasse mit Untertasse, Fassungsvermögen ca. 220 ml, Material Opalglas (Hartglas) oder Porzellan, stapelbar, weiß, besonders

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: **26-11-26-1420** **Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..**
LV: **01** **Lose Möblierung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	stoßfest und bruchresistent, spülmaschinengeeignet, mikrowellengeeignet, lebensmittelecht, geeignet für alle Altersgruppen ab 0 Jahren, stapelbar.				
		150,000	St	.....	.....
1.5.14	**Servierwagen, Edelstahl, B 91 x H 94 x T 59 cm, 3-etagig, Traglast 100 kg**				
	Servierwagen, Edelstahl, rostfrei, Maße ca. B 91 x H 94 x T 59 cm, 3 Etagen mit umlaufendem Profilrand gegen Herunterfallen, Traglast gesamt ca. 100 kg, 4 Lenkrollen davon mind. 2 mit Feststeller, Wandabweiser an den Rollen, Schiebegriff an beiden Stirnseiten, lebensmittelgeeignet, leicht zu reinigen.				
		2,000	St	.....	.....
1.5.15	**Lätzchen mit Klettverschluss, 10er-Set, für U3-Kinder**				
	Lätzchen mit Klettverschluss, geeignet für Krippenkinder (U3), waschbar und pflegeleicht, lebensmittelecht, Klettverschluss einfach zu bedienen				
		60,000	St	.....	.....
	Summe 1.5. R-0.11 Mensa				**.....**
1.6.	**R-0.15 Bewegungsraum**				
1.6.1	**DIN-Sprossenwand, Einzelfeld B 100 x H 215 cm**				
	Sprossenwand-Element, Maße ca. B 100 x H 215 cm, Wandmontage, Wangen aus massivem Nadelholz, abgerundet, mit Leerfeld unter der obersten Sprosse, Sprossen rund Nadelholz oder Esche, 1. Sprosse unter Leerfeld vorgelagert.				
		2,000	St	.....	.....
1.6.2	**Strickleiter-Element**				
	Strickleiterelement B/H/T ca. 215x100x9cm in Massivholzrahmen aus Nadelholz, mit 6 Trittsprossen in Nadelholz, eingefädelt in farbiges Tauwerk aus Polypropylen, mit querliegendem Trittschutz am Fußpunkt. Kombinierbar mit den Kletterelementen der Folgepositionen. inkl. Montageset für Einbau mit ca. 40cm Wandabstand und aller Befestigungsmittel.				
		1,000	St	.....	.....
1.6.3	**Kletternetz-Element**				
	Kletternetzelement, B/H/T ca. 215x100x9cm, in Massivholzrahmen aus Nadelholz, mit 3x8 Feldern, gebildet aus farbigem Tauwerk aus Polypropylen und kugelförimgen Knotenpunkten.				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: **26-11-26-1420** **Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..**
LV: **01** **Lose Möblierung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Belastbar mit max.120kg
Kombinierbar mit den Kletterelementen der Vor- und Folgepositionen.
inkl. Montageset für Einbau mit ca. 40cm Wandabstand und aller Befestigungsmittel.

1,000 St ....

1.6.4 Kletterwandelement mit Griffen

Kletterwand-Element, B/H/T ca. 215x100x9cm, in Massivholzrahmen aus Nadelholz, mit Füllung aus Sperrholz, mit mind. 7 Stk. farbigen, flächigen Klettergriffen.
Belastbar mit max.120kg, kombinierbar mit den Kletterelementen der Vorpositionen.
Inkl. Montageset für Einbau mit 40cm Wandabstand und aller Befestigungsmittel.

1,000 St ....

1.6.5 Turnmatte RG 120, L 200 x B 100 cm, mit Lederecken und Trageschlaufen

Turnmatte, Verbundschaumstoffkern RG 120, Bezug aus rutschfestem, abwaschbarem, phthalatfreiem Turnmattenstoff, kantig gearbeitet zum Aneinanderlegen, hoher Gleitreibungswiderstand, mit Lederecken und Trageschlaufen, Maße ca. L 200 x B 100 cm, H 6cm Gewicht ca. 18 kg, Farbe nach Bemusterung gem. Herstellerkatalog.

6,000 St ....

1.6.6 Sicherheits-Fallschutzmatte, L 200 x B 100 cm

Sicherheits-Fallschutzmatte, Maße ca. L 200 x B 100 cm, Höhe 6cm, geeignet als Fallschutz unter Kletterwänden und Sprossenwänden (HIC-zertifiziert bis Fallhöhe 2,25m), Bezug abwaschbar und desinfizierbar, rutschfeste Unterseite, geeignet für den Einsatz in Krippe und Kindergarten. Farbe Bezug nach Bemusterung gem. Herstellerkatalog.

6,000 St ....

1.6.7 Weichbodenmatte, L 300 x B 200 x H 30 cm

Weichbodenmatte, Maße ca. L 300 x B 200 x H 30 cm, geeignet als Fallschutz und Bewegungsunterlage im Bewegungsraum, mit Lederecken, Bezug abnhembar und abwaschbar, mit Rießverschluss (umlaufend), desinfizierbar, rutschfeste Unterseite, mit Trageschlaufen, phthalatfrei, geeignet für den Einsatz in Krippe und Kindergarten.
inkl. Wandhalterungs-Set und Befestigungsmaterial

2,000 St ....

1.6.8 Schaukelball, zur Deckenbefestigung, ab 3 Jahren

Schaukelball (Durchmesser ca. 65cm), zur Deckenbefestigung, mit

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: **26-11-26-1420** **Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..**
LV: **01** **Lose Möblierung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Hülle aus robustem Polyester-Stoff, mit Gurtband ca. 200cm aus Polypropylen und Karabinerhaken, geeignet zum Schaukeln, Schwingen und als Sitzball, max. belastbar bis 100kg

1,000 St ....

1.6.9 Liegepolster Kindergarten, L 132,5 x B 54 x H 6

Liegepolster Kindergarten, L/B/H ca.132,5x54x6 cm, mit Schaumstoffkern
RG 19/30 Bezug mit Über-Eck-Reißverschluss abnehmbar, Material Bezug oben und unten Kunstleder. Farben des Bezugs gem. Herstellerkatalog nach Bemusterung gem. Herstellerkatalog.

8,000 St ....

1.6.10 Hängehöhle als Dreieckschaukel, Kantenlänge 1 x 1 x 1 m, belastbar bis 100 kg

Hängehöhle zur Nutzung als Dreieck-Schaukel und Rückzugshöhle, Maße ca. Kantenlänge 1 x 1 x 1 m, Material Outdoorstoff 100 % Polyester, Schaukelboden aus beidseitig mit Schaumstoff gepolsterter Holzplatte, belastbar bis 100 kg, geeignet für 1- und 3-Punkt-Aufhängung, inkl. 3 Karabinerhaken und 1 Drehhaken, kugelgelagerter Drehwirbel für Drehbewegungen bei 1-Punkt-Aufhängung.

1,000 St ....

1.6.11 Schaukelreifen

Schaukelreifen, aufblasbar, Durchmesser ca. 80cm, zur Deckenbefestigung, geeignet für senkrechte Einpunkt-Aufhängung, inkl. 1 Aufhängeseil (verstellbar 115 - 200 cm) und Karabiner mit Schutzhülle für senkrechte sowie für waagerechte Aufhängung. Max. Belastbarkeit mind. 70kg.

1,000 St ....

1.6.12 Balancier-Set, 5-teilig, Balanciersteig-Elemente, Länge je 2,16 m

Balancier-Set, 5-teilig, bestehend aus je 1 Stück: Balancierbrett (glatte Fläche), Affenleiter, Brett mit Granulatschlange, Brett mit Wippe und Trampolinbrett, L/B jeweils ca. 2,16x20cm, Höhe ca. 8-12cm, Birke-Echtholz ca. 21mm, funiert, belastbar bis max. 80kg, frei miteinander kombinier- und aufbaubar zu individuellen Balancierstrecken

1,000 St ....

1.6.13 Turnbank, L 200 x H 30 cm, Nadelholz/Echtholz

Turnbank, Maße L/B/H ca. 200/24/30 cm, Platte aus Nadelholz, Füße und Sprosse aus Echtholz hell furniert Oberfläche lackiert, bodenschonende und nicht abfärbende Gummibremser, inkl.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: **26-11-26-1420** **Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..**
LV: **01** **Lose Möblierung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Befestigungsgurt für unfallsichere Verbindung mit Sprossenwand, an einem Bankende mit Einhängevorrichtung zum Auflegen auf Sprossenwände oder Reckstangen.	2,000	St	.....	.....
1.6.14	**Ballwagen, ca. B 83 x H 74 x T 63 cm, fahrbar** Ballwagen (fahrbar) zur Aufbewahrung und zum Transport von Bällen und Sportmaterial, Boden und Seitenteile als Rahmen aus Rundrohr-Rahmen mit Metallgitter-Füllung, Stahl verzinkt) , Maße ca. B 83 x H 74 x T 63 cm, Belastbarkeit mind. 60kg, auf Lenkrollen mit mind. 2 Feststellern, geeignet für den Einsatz in Krippe und Kindergarten.	1,000	St	.....	.....
1.6.15	**Softbälle-Set, 6-teilig, PU-Schaumstoff, verschiedene Größen, inkl. Netz** Softbälle-Set, 6-teilig, Material PU-Schaumstoff, 6 Bälle in 6 verschiedenen Größen: Ø 7, 9, 12, 15, 16 und 20 cm, Gewichte 30, 40, 80, 150, 170 und 300 g, inkl. Aufbewahrungsnetz, geeignet für Krippe und Kindergarten	5,000	St	.....	.....
1.6.16	**Sprungball-Set, 5-teilig, Ø 25 cm, PVC, verschiedene Farben** Sprungball-Set, 5-teilig, 5 Bälle in 5 Farben (gelb, orange, lila, grün, blau), Ø ca. 25 cm, Material PVC, angenehm weiche Oberfläche, hervorragendes Sprungverhalten, ohne Ballpumpe aufblasbar und individuell befüllbar, inkl. 5 Röhrchen zum Aufblasen	5,000	St	.....	.....
1.6.17	**Schaumstoff-Großbausteine, 14-teilig** Schaumstoff-Großbaustein-Set, 14-teilig, bestehend aus verschiedenen geometrischen Grundformen (Quader, Würfel, Halbrundsäulen, Dach, Dreieckssäulen), Schaumstoffkern RG 25/40, Bezug aus schwer entflammbarem, strapazierfähigem, phthalatfreiem Kunstleder, abwaschbar, abnehmbar per Reißverschluss, zertifiziert nach OEKO-TEX® Standard 100 Produktklasse 1, geeignet für Krippe und Kindergarten, frei kombinier- und stapelbar zu Spiel- und Bewegungslandschaften, geeignet ab 0 Jahren.	1,000	St	.....	.....
	Summe 1.6. **R-0.15 Bewegungsraum**				**.....**
1.7.	**EG Gruppenräume + OG Gruppenräume**				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: **26-11-26-1420** **Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..**
LV: **01** **Lose Möblierung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.7.1 Erzieher:innen-Arbeitstisch mit Blende, höhenverstellbar
Erzieher:innen-Arbeitstisch mit Sichtblende, mit Gaslift stufenlos höhenverstellbar (ca. 74cm - 110cm), Tischplatte Holzwerkstoff, ca. 104x 52cm mit gerundeten Ecken und EInfassung, kratz- und abriebfeste Oberfläche, Plattendekor HPL nach Bemusterung gem. Herstellerkatalog, Gestell und Fußkreuz in Stahl, pulverbeschichtet Farbton weiß, auf Schwenk-Rollen mit Feststeller

6,000 St ....

1.7.2 Erzieher:innen-Stuhl, ergonomisch, Sitzhöhe 40–50 cm
Ergonomischer Erzieher:innen-Stuhl,
Maße: Stuhlbreite (= Fußkreuz-Ø ca. 60 cm), Sitzhöhe höhenverstellbar ca. 40-50 cm, Sitzflächen-Ø ca. 40 cm, Lehnenbreite ca. 60 cm, Gesamthöhe ca. 70-90cm, Rückenlehne in 5 Stufen verstellbar und 360° schwenkbar nutzbar als Beckenstütze oder Armlehne, Stahlrohrgestell pulverbeschichtet (Farbton schwarz,) Bezug Kunstleder abwischbar, Farbe des Bezugs nach Bemusterung belastbar bis 120 kg, auf 5 Laufrollen, Rollenart (Hart- oder Weichbodenrollen) gem. Bemusterung gem. Herstellerkatalog.

30,000 St ....

1.7.3 Spieltisch, fünfeckig, H 59 cm
Tisch, zargenlos, Grundform als assymetrisches Fünfeck, flexible Anordnung in Gruppen-, Einzel- und Reihenanordnung möglich. Platzbedarf ca. 170x120cm, Tischhöhe 59 cm, Tischplatte aus Holzwerkstoff, d= mind. 24mm, abgerundete Ecken und Kanten gem. Bemusterung gem. Herstellerkatalog, Oberfläche aus HPL nach Bemusterung gem. Herstellerkatalog, Tischunterbau als Rundholzprofile unter jeder Ecke, davon 2 Stk. mit Rollen und Feststeller, sonst mit Kunststoffgleitern.

15,000 St ....

1.7.4 Spieltisch, fünfeckig, H 53 cm
Spieltisch im System der Vorposition, jedoch mit Platzbedarf = ca. 120x120xm, in Höhe 53cm

15,000 St ....

1.7.5 Stapelstuhl, Sitzhöhe 26 cm
Stapelbarer Kinderstuhl, Sitzhöhe 26 cm, Größe 1 nach DIN EN 1729-1, geeignet für Krippenkinder (Körpergröße 93-116 cm), Sitzfläche und Rückenlehne aus Buche-Sperrholz oder Schichtholz ergonomisch geformt mit Sitzmulde, Gestell Buche Massivholz, alle Kanten und Ecken gerundet, Bodengleiter aus Kunststoff oder Filz,

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: **26-11-26-1420** **Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..**
LV: **01** **Lose Möblierung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

stapelbar mind. 6-fach, GS-geprüft, Farbe nach Bemusterung gem. Herstellerkatalog.

36,000 St ....

1.7.6 Stapelstuhl, Sitzhöhe 31 cm
Stapelstuhl im System der Vorposition, jedoch Sitzhöhe 31 cm, Größe 2 nach DIN EN 1729-1, geeignet für Kinder von ca. 4-6 Jahren (Körpergröße 108-121 cm)

75,000 St ....

1.7.7 Möbelgarage
Möbelgarage zur platzsparenden Aufbewahrung gestapelter Möbel oder Nutzung als Rückzugsort für Kinder. zur Wandmontage mit komplettem Befestigungsset, inkl Wandplatte aus Birke Echtholz B/H/T = ca. 294/ 203/ 153cm, halbkugelförmig, segmentiert mit mind. 4 Elementen für variable Öffnung als Metallgestelle mit Stoffbespannung und mehreren Rund-Fensteröffnungen mit farbiger Folienfüllung, Farben gem. Bemusterung gem. Herstellerkatalog

6,000 St ....

1.7.8 Teppich halbrund, Ø 2,16 m
Teppich, halbrund, Durchmesser ca. 2,16 m, Material Polyacryl, mit verschiedenen Fräsungen auf der Oberfläche für optische und haptische Anreize, geeignet als Bodenbelag im Rückzugsbereich der Möbelgarage gem. Pos. 01.07.0007, geeignet für alle Altersgruppen ab 0 Jahren, Farbe nach Bemusterung gem. Herstellerkatalog.

6,000 St ....

1.7.9 Rundspiegel, Ø 26 cm
Rundspiegel für Wandmontage, Durchmesser ca. 50 cm, Rahmen aus Birke-Echtholz, Spiegelfläche in Glas, Sicherheitsspiegel, geeignet für den Einsatz in Krippe und Kindergarten

6,000 St ....

1.7.10 Küchenblock
Spielküche; ca. L 110 x H 110 x T 60 cm
Material Esche, Sperrholz,
mit Herdplatte mit 4 Kochfeldern, Drehknöpfen, Backofen-Auszug, Spüle mit
herausnehmbarer Edelstahl-schüssel, Wasserhahn, Mikrowelle, Kühlschrank, Arbeitsfläche, Schubkasten, 2 Regale,
1 Hängeregal, Tresen, 2 Besteckwannen

6,000 St ....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: **26-11-26-1420** **Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..**
LV: **01** **Lose Möblierung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.7.11 Abfalltrennungslösung mit Auszug, 2 Behälter à 20 l, Montage unter Spüle

Abfalltrennungslösung mit ausziehbarem Rahmen zur Unterbringung im Unterschrank unterhalb der Spüle, bestehend aus 2 Behältern à ca. 20 l Volumen, Material Kunststoff, Behälter mit abklappbarem Griff für einfaches Entnehmen und Tragen, abgerundete Ecken für leichtes Reinigen, inkl. Beschriftungsaufkleber zur Kennzeichnung der Abfallfraktionen, ausziehbarer Rahmen aus Kunststoff, Montage im Unterschrank inkl. Befestigungsmaterial, Farbe nach Bemusterung.

6,000 St ....

1.7.12 Materialkasten, ca. B 29,5 x H 16 x T 35 cm, Holz, stapelbar

Materialkasten zur Aufbewahrung von Mal- und Bastelutensilien sowie Lernmaterialien, Maße ca. B 35 x H 21 x T 35 cm, Material Buche massiv, mit Grifflöchern an den Stirnseiten, stapelbar ohne Verrutschungsgefahr durch Führungsschienen

54,000 St ....

1.7.13 Kindersofa, Armlehne links, Stoffbezug

Kindersofa, formstabiles Holzgestell mit Styropor, mit Schaumstoff ummantelt, Sitz RG 35/45, Rücken 28/70, komplett gepolstert; Stoffbezug abnehmbar und waschbar;
Unterseite vollflächig mit Antirutsch-Profil;
Armlehne links;
ca. B 170 x H 70/80 x T 90 cm,
ca. SB 150 x SH 40 cm
Rückenhöhe vom Sitz ausgehend
(schräg) ca. 30 bis 40 cm
Grundkörper / Weißpolster NQUA-Normal-Qualität
Farbton nach Bemusterung gem. Herstellerkatalog

6,000 St ....

1.7.14 Liegepolster Kindergarten, L 132,5 x B 54 x H 8

Liegepolster Kindergarten, L 132,5 x B 54 x H 8 gem. Vorgaben der betsehenden Fachgröße in den Einbaumöbeln , mit Schaumstoffkern RG 19/30 Bezug mit Reißverschluss abnehmbar, Material Bezug oben Kunstleder, unten Mikrofaser. Farben des Bezugs gem. Herstellerkatalog nach Bemusterung.

72,000 St ....

1.7.15 Spannbettlaken für Liegepolster der Vorposition

Spannbettlaken für Liegepolster der Vorposition,
100% Baumwolle, waschbar bei 60Grad

72,000 St ....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: **26-11-26-1420** **Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..**
LV: **01** **Lose Möblierung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Summe 1.7. **EG Gruppenräume + OG Gruppenräume** .....

1.8. **R-0.33 Sonderraum und R-1.44 Lager 04**

1.8.1 **Bibliotheksregal, Einzelregal, ca. H 210 x B 93 x T 35 cm**
Bibliotheksregal (Einzelregal), Maße ca. H 210 x B 93 x T 35 cm bestehend aus 2 Regalrahmen, 5 Einlegeböden mit Bücheranschlagleiste, 2 Diagonalstreben zur Stabilisierung, Rahmen-Material Buche-Echtholz und Stahl pulverbeschichtet, Einlegeböden als Dreischicht-Qualitätsspanplatte E1, beidseitig melaminharzbeschichtet gem. Bemusterung gem. Herstellerkatalog, mit Bücheranschlagleiste Buche Massiv an der hinteren Bodenkante, inkl. L-Bodenträgern zur Fixierung und stufenweisen Höhenverstellung im Rasterabstand, Traglast ca. 40 kg je Boden, inkl. Standsicherung durch Wandbefestigung

1,000 St ....

1.8.2 **Bibliotheksregal, Anbauregal, ca. H 210 x B 93 x T 35 cm**
Bibliotheksregal als Anbauregal im gleichen System des Grundregals der Vorposition, Maße ca. H 210 x B 93 x T 35 cm, bestehend aus 1 Regalrahmen, 5 Einlegeböden mit Bücheranschlagleiste, Anbau an Grundregal der Vorposition über geteilten Rahmen, inkl. Standsicherung durch Wandbefestigung

3,000 St ....

1.8.3 **Verbindungs-Regalboden**
Verbindungsboden im gleichen System des Regalsystems der Vorpositionen, Dekor passend zu den vorhandenen Regalelementen.

6,000 St ....

1.8.4 **Materialkasten, ca. B 29,5 x H 16 x T 35 cm, Holz, stapelbar**
Materialkasten zur Aufbewahrung von Mal- und Bastelutensilien sowie Lernmaterialien, Maße ca. B 29,5 x H 16 x T 35 cm, Material Buche massiv, mit Grifflöchern an den Stirnseiten, stapelbar ohne Verrutschungsgefahr durch Führungsschienen

18,000 St ....

1.8.5 **Trockengitter, ca. B 33 x T 48,5 cm, Metall pulverbeschichtet, 5er-Set**
Trockengitter zur Einlage in Einbauschränke zum Trocknen von Zeichnungen, Maße je Gitter B 33 x T 48,5 cm (Maße sind wg. der Maß-Vorgaben der bauseitigen Einbauschränke bindend). Material Metall pulverbeschichtet, korrosionsbeständig, robust und leicht zu

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

reinigen, geeignet für den Einsatz in Einbauschränken von Kindertageseinrichtungen, Lieferung im 5er-Set.

16,000 ....

1.8.6 Staffelei, 3-teilig, Buche Massivholz, Malfläche je 70 x 62 cm, höhenverstellbar

3-teilige Staffelei, bestehend aus 3 durch Verbindungsbolzen standsicher miteinander verbundenen Einzelstaffeleien, Material Buche-Massivholz, je Einzelstaffelei eine abwaschbare, leicht geneigte Malflächen aus weißem Kunststoff, Maße Malfläche je ca. B 70 x H 60 cm (bis DIN A2), Malfläche durch Lochraster in der Höhe verstellbar von ca. 80 bis 180 cm, je Staffelei eine Kunststoffablage mit 2 Becherhaltern, geeignet für Kinder ab 2 Jahren

2,000 St ....

1.8.7 Kinderwerkbank, B 96 x T 52 cm, höhenverstellbar, 2 Schraubstöcke

Kinderwerkbank für 2 Kinder, Maße ca. B 100 x T 50 cm, Arbeitshöhe stufenweise verstellbar auf 64 cm oder 86 cm (mittels Schraubverbindungen, Raster 5 cm), Werkbank aus Birkenholz, geschliffen und geölt, gerundete Kanten, stabiles Untergestell aus Holz, mit Werkzeugfach, mit 2 Schraubstöcken mit Spindeln aus Stahl und 2 Hobel-/ Bankhaken, Bodenausgleich bis ca. 1,5 cm, geeignet für Krippe und Kindergarten.

2,000 St ....

1.8.8 Stapeltisch, trapezförmig, H 53 cm

Stapeltisch, trapezförmige Holzwerkstoffplatte d= ca. 15mm, mit HPL-Beschichtung, Dekor gem. Bemusterung, abgerundete Ecken und Kanten, Gestell als Stahlrohr d ca.25mm, pulverbeschichtet, Farbton gem. Bemusterung gem. Herstellerkatalog, Tischhöhe 53 cm (geeignet für U3-Kinder nach DIN EN 1729-1), bis zu 6 Tische stapelbar, mit Filzgleitern, flexible Tischformationen möglich (Gruppen-, Einzel- und Reihenanordnung)

6,000 St ....

1.8.9 Stapeltisch, trapezförmig, H 59 cm

Stapeltisch im gleichen System wie Element der Vorposition, hier jedoch mit H=59cm

6,000 St ....

1.8.10 Hocker, stapelbar, Sitzhöhe 31 cm

Hocker, Sitzhöhe 31 cm, Sitzdurchmesser ca. 29,5 cm, Sitzfläche

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: **26-11-26-1420** **Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..**
LV: **01** **Lose Möblierung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	und Gestell aus Buche-Multiplex, natur lackiert, gerundete Kanten, leicht und robust, stapelbar , Kunststoffgleiter mit Filzgleiter aufrüsten.				
		20,000	St	.....	.....
1.8.11	**Hocker, stapelbar, Sitzhöhe 26 cm** Hocker im gleichen System wie Element der Vorposition, hier jedoch mit H =26cm				
		10,000	St	.....	.....
	Summe 1.8. **R-0.33 Sonderraum und R-1.44 ..**				**.....**
1.12.	**R-1.37 Sozialraum (Personalraum)**				
1.12.1	**Besprechungstisch, ca. 200 x 90 cm, ausziehbar** Besprechungstisch für 6 bis 10 Plätze, ca. L 200 x B 90 cm, H 75cm, ausziehbar durch integrierte Tisch-Verlängerung auf ca. 2,60m, Tischplatte rechteckig, mit HPL-Schichtung in Holzdekor entspr. Bemusterung gem. Herstellerkatalog, Tischbeine senkrecht, an Tischecken				
		1,000	St	.....	.....
1.12.2	**Stuhl, gepolstert** Stuhls, B/T/H ca.50/ 58/ 87cm,stapelbar, (ohne Armlehne) Sitzschale mit Lordosen-Unterstützung (B/T ca. 43/ 41cm , Sitzhöhe = 45cm, aus Holz (Eiche), lackiert, Farbton natur, desinfektionsmittelbeständig, gepolstert, Polsterung Rückenlehne mind. 10mm/ Sitzfläche mind. 30mm, mit Polyester-Bezug schwer entflammbar, Farben nach Bemusterung. Scheuerfestigkeit mind. 70.000 Touren gem. Martindale, Gestell als 4-Fuß, Stahlrohr (verchromt), inkl. Filzgleitern,				
		25,000	St	.....	.....
1.12.3	**Sofa 3-Sitzer** Sofa, als 3-Sitzer, mit Rücken- und Sitzkissen, Breite ca. 192cm, Sitzbreite ca. 162cm, Höhe ca. 90cm Sitzhöhe ca. 46cm, Sitztiefe ca. 50cm, Tiefe ca. 82cm, Bezug Korpus aus Kunstleder, Farbton gem. Bemusterung, Sitzfläche Schaumstoff RG35/50,mit Wellenunterfederung, mit Antirutsch-Streifen auf der Unterseite, Rückenkissen Schaumstaoff RG 20/20. Rücken- und Sitzkissen herausnehmbar, mit Stoffbezug, Bezug abziehbar und waschbar.				
		2,000	St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: **26-11-26-1420** **Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..**
LV: **01** **Lose Möblierung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.12.4 Tisch, fünfeckig, H 59 cm
Tisch, rechteckig, ca. 120/60cm, zargenlos, Tischhöhe 46 cm, Tischplatte aus Holzwerkstoff, d= mind. 29mm, Oberfläche aus HPL nach Bemusterung gem. Herstellerkatalog, Tischunterbau als Rundholzprofile unter jeder Ecke, mit Kunststoffgleitern.

1,000 St ....

Summe 1.12. R-1.37 Sozialraum (Personalraum) **.....**

1.13. R-1.45 Mehrzweckraum

1.13.1 Liegepolster Kindergarten, L 132,5 x B 54 x H 6
Liegepolster Kindergarten, L/B/H ca.132,5x54x6 cm, mit Schaumstoffkern
RG 19/30 Bezug mit Über-Eck-Reißverschluss abnehmbar, Material Bezug oben und unten Kunstleder. Farben des Bezugs gem. Herstellerkatalog nach Bemusterung gem. Herstellerkatalog.

16,000 St ....

1.13.2 Forscherturm
Mobiles, multifunktionales Spiel-, Lernmöbel als "Forscherturm", B/H/T= ca. 120/170/70cm, auf Rollen mit Feststellung.

Bestehend aus Schrankelement als Grundkörper auf Rollen mit Feststellern,
Stirnseitig: eine Rutschebene mit mind. 5 Einhängemöglichkeiten in unterschiedlichen Höhen und seitl. Regalelement mit 2Stk. Einlegeböden mit Lochreihen, auf der andeen Stirnseite 2 Schubkästen mit unterschiedlicher Höhe aber Blenden in gleich-geteilter Ansicht.

Auf dem Grundschrank aufgesetztes Schrankelement mit durchsichtiger Acrylplatte als Mittelwand, mit 2x 3Stk. Einlegeböden höhenverstellbar über Lochreihen, Deckplatte beidseitig überhängend, mit Magnetplatte und Kunststoffhaken auf einer Seite sowie drei Spiegelflächen (davon eine drehbar) auf der anderen Seite.
Mit ausklappbaren, gegenüberliegenden Tischplatten für zwei gegenüberliegende Arbeitsplätze, Höhe Tischplatten ca. 67cm. Unter einer Tischplatte 2 Schubkästen mit gleicher Höhe, unter der anderen Tischlpatte ein Regalfach mit 2 Stk. Einlegeböden höhenverstellbar über Lochreihen

Material Multiplex mit HPL-Oberfläche weiß, gem. Herstellerkatalog

1,000 St ....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: **26-11-26-1420** **Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..**
LV: **01** **Lose Möblierung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.13.3 Leselandschaft

Kombination aus 11 Stk. Polster-Podest-Elementen mit Schaumstoffkern RG 28/70, bestehend aus,
- 2 sechseckige Sitzelemente mit zusammenhängenden Rückenlehnen an drei Seiten, Ø ca. 105 cm, Sitzhöhe ca. 33 cm
- 1 sechseckiges Sitzelement mit zusammenhängenden Rückenlehnen an zwei Seiten, Ø ca. 105 cm, Sitzhöhe ca. 33 cm
- 2 asymetrisch-polygonale Sitzelemente ohne Rückenlehnen, Ø ca. 105 cm, Sitzhöhe ca. 22 cm
- 1 asymetrisch-polygonales Bodenelement, Ø ca. 90 cm, H 11 cm
- 2 Schaumpodeste, asymetrisch-polygonal, Platzbedarf 112,5 x 90,9 cm
- 2 Schaumpodeste, asymetrisch-polygonal, Platzbedarf 92,5 x 73,5 cm
- 1 Schaumpodest, asymetrisch-polygonale, Platzbedarf 90 x 90 cm

Podeste mit vollflächig aufgebrachtem Anti-Rutsch-Profil versehen, Bezüge Polyester-Webstoff, schwer entflammbar, Farbtöne gem. Bemusterung nach Herstellerkatalog

1,000 St ....

1.13.4 Rollenspielgarderobe

Mobiles Garderoben-Möbel als "Rollenspielgarderobe" B/H/T= ca. 100/140/60cm, aus Multiplex-Sperrholz, auf 4 Rollen, davon 2 mit Feststellung

Offenes Regalmöbel, mit einer Kleiderstange, darunter Schuhregal mit Gitterablage und Regalfach mit 4 Zwischenböden, davon 1 Boden fest montiert. An einer Stirnseite 12 Lochfräsungen für verschiedene System-Einhänge-Elemente (hier nicht ausgeschrieben), auf der anderen Seite Sicherheitsspiegel mit 3 Lochfräsungen. Deckplatte mit Acrylaufkantungen.

1,000 St ....

Summe 1.13. R-1.45 Mehrzweckraum .....

Summe 1. Lose Möblierung EG und OG .....

2. Sonstiges

2.1. Sonstiges

2.1.1 Dokumentations- /Revisionsunterlagen

Die Dokumentations-/ Revisionsunterlagen wie nachfolgend aufgeführt übergeben:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

- Montageanleitungen
- Bedienungs- und Pflegeanleitungen
- Technische Datenblätter/Kennwerte
- Konformitätsbescheinigungen
- Hersteller- und Zulassungsnachweise, Lieferscheine
- Übereinstimmungserklärung
- Fotodokumentation der fertig aufgestellten Möbel in digitaler Form
- Abnahmeberichte, Prüf- und Begehungsprotokoll
- Fachunternehmererklärung / Gewährsbescheinigung
- Fachbauleitererklärung nach HBO

sind je 2-fach in Papier- (Stehordner) und 1-fach in digitaler Form (PDF- und DWG-Format) zu übergeben.

1,000 psch .....

Regiearbeiten
Stundenlohn für unvorhergesehene Arbeiten, die nicht im LV erfasst sind, einschl. aller Nebenkosten wie z. B. Fahrtauslagen, Auslösung etc., die nur auf ausdrücklichen Anordnung der Bauleitung ausgeführt werden dürfen.

Stundennachweise sind täglich der örtl. Bauüberwachung zum Gegenzeichnen vorzulegen. Nicht fristgerecht eingereichte Stundenzettel werden nachträglich nicht anerkannt.
Mehrarbeiten, zusätzl. Arbeitsstunden, Zusatz-/Sonderleistungen sind der örtl. Bauüberwachung vorher unbedingt schriftlich anzumelden.

2.1.2 **Helfer:in Stundenarbeiten**
Helferstunden zum Nachweis

5,000 h ....

Summe 2.1. **Sonstiges** **.....**

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-11-26-1420 Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..
LV: 01 Lose Möblierung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 2. Sonstiges				.....

Verbandsgemeinde Lambsheim-Heßheim
Mühltorstraße 25, 67245 Lambsheim

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Zusammenstellung

Projekt:	**26-11-26-1420**	**Neubau einer 6-gruppigen KiTa in Beindersheim ..**
LV:	**01**	**Lose Möblierung**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung		Betrag in EUR
1.	**Lose Möblierung EG und OG**		
1.1.	R-0.02 Leitung		.....
1.2.	R-0.03 Eltern		.....
1.3.	R-0.06 Lager 01		.....
1.4.	R-0.07 Küche Umkleide		.....
1.5.	R-0.11 Mensa		.....
1.6.	R-0.15 Bewegungsraum		.....
1.7.	EG Gruppenräume + OG Gruppenräume		.....
1.8.	R-0.33 Sonderraum und R-1.44 Lager 04		.....
1.12.	R-1.37 Sozialraum (Personalraum)		.....
1.13.	R-1.45 Mehrzweckraum		.....
	Summe 1.	**Lose Möblierung EG und OG**	**.....**
2.	**Sonstiges**		
2.1.	Sonstiges		.....
	Summe 2.	**Sonstiges**	**.....**
LV	**01**		
1.	Lose Möblierung EG und OG		.....
2.	Sonstiges		.....
	Summe LV	**01 Lose Möblierung**	**.....**

Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus	.....	EUR
in Höhe von 19,00 %	.....	EUR
	.....	**EUR**